



Donnerstag, den 23. September 2021



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten. **Achtung!** Medizinischer Mund-Nasenschutz ist Pflicht im Rathaus; bitte beachten Sie ebenso die allgemeinen Hygienevorschriften.

Fotos: Gettyimages

BUNDESTAGSWAHL

~~2021~~



**Am Sonntag, 26. September 2021
Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!**

Wahllokal in Hüffenhardt:

Mehrzweckhalle, Mühlbacher Straße 5

Wahllokal in Kälbertshausen:

Bürgerhaus, Hälde 2

Die Wahllokale sind von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Alle Informationen finden Sie auf Ihrer Wahlbenachrichtigung, bitte bringen Sie diese am Sonntag mit ins Wahllokal.

AHA-

FORMEL

BEACHTEN

- ▶ **ABSTAND halten**
- ▶ **auf HYGIENE achten**
- ▶ **im Alltag MASKE tragen**
- ▶ **CORONA-APP nutzen**
- ▶ **regelmäßig LÜFTEN**

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird. **Es gelten im Bus weiterhin die Hygienemaßnahmen und die Maskenpflicht für alle Mitfahrer.**

Abfahrtszeiten Bürgerbus								
	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt	Abfahrt
Haßmersheim Steg	08:30	09:37	10:44	12:05	13:28	14:35	15:46	17:10
Haßmersheim Götzstr. / Lidl	08:32	09:39	10:46	12:07	13:30	14:37	15:48	17:12
Haßmersheim Ortsmitte / Voba	08:34	09:41	10:48	12:09	13:32	14:39	15:50	17:14
Haßmersheim Eichendorffstr. Dr. Sfantizky	08:35	09:42	10:49	12:10	13:33	14:40	15:51	17:15
Haßmersheim Spielplatz	08:38	09:45	10:52	12:13	13:36	14:43	15:54	17:18
Hochhausen Rappelsstraße / Waldblick	08:44	09:51	10:58	12:19	13:42	14:49	16:00	17:24
Hochhausen Rathaus / Feuerwehr	08:46	09:53	11:00	12:21	13:44	14:51	16:02	17:26
Hochhausen Oberer Höhweg	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29
Hochhausen Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:49	09:56	11:03	12:24	13:47	14:54	16:05	17:29
Kälbertshausen, Hälde	08:56	10:03	11:10	12:31	13:54	15:01	16:12	17:36
Kälbertshausen Rathaus	08:57	10:04	11:11	12:32	13:55	15:02	16:13	17:37
Kälbertshausen Rose	08:59	10:06	11:13	12:34	13:57	15:04	16:15	17:39
Hüffenhardt Ortsmitte / Feuerwehr	09:03	10:10	11:17	12:38	14:01	15:08	16:19	17:43
Hüffenhardt Kantstraße / Dr. Johmann	09:06	10:13	11:20	12:41	14:04	15:11	16:22	17:46
Hüffenhardt Gewerbegebiet / Beudweg	09:08	10:15	11:22	12:43	14:06	15:13	16:24	17:48
Neckarmühlbach Wilhelm-Hauff-Straße	09:14	10:21	11:28	12:49	14:12	15:19	16:30	17:54
Neckarmühlbach Ort	09:16	10:23	11:30	12:51	14:14	15:21	16:32	17:56
Haßmersheim Ecke Bergstraße / Milanweg	09:20	10:27	11:34	12:55	14:18	15:25	16:36	18:00
Haßmersheim Ortsmitte	09:22	10:29	11:36	12:57	14:20	15:27	16:38	18:02
Haßmersheim Steg	09:24	10:31	11:38	12:59	14:22	15:29	16:40	18:04
An Samstagen nur von 08:30 - 12:59 Uhr					Keine Fahrten an Feiertagen, am 24.12. und 31.12. wie an Samstagen			



Haben Sie Lust, bei uns einzusteigen?

Werden Sie Bürgerbusfahrer!

Die Gemeinde Haßmersheim sucht noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Interessierte können sich bei Herrn Guth, Haßmersheim gerne melden.

Ansprechpartner für den Bürgerbus
Christian Guth
Gemeinde Haßmersheim
Telefon: 06266/791-59



Dreistufiges Warnsystem ab 16. September 2021

Ab 16. September 2021 tritt ein dreistufiges Warnsystem in Kraft. Dies bedeutet, dass es strengere Regelungen bei abzeichnender Überlastung der Krankenhäuser geben wird.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **8,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **250** erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **12,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **390** erreicht oder überschreitet.

Stand: 15. September 2021 – weitere **Informationen**, **Inzidenzen** und **FAQ** auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Grundsätzlich gilt:



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann

Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Kinder bis einschließlich sieben Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testung in der Schule)
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, für die es keine allgemeine Impfpflicht der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfpflicht der STIKO gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)

Nachweis von Impfung und Tests

Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des 3G-Status ist ausreichend.



Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Öffentliche Verkehrsmittel 		Ohne weitere Regelungen	
 Kultur-einrichtungen (wie Gärten, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten etc.) *Abholung besetzter Medien unbeschränkt möglich 	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G Ausnahme: Bibliotheken und Archiv: mit PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
 Religiöse Veranstaltungen 		Ohne weitere Regelungen	
 Beherbergung 			
		Erneuter Test alle 3 Tage 3G	Erneuter Test (PCR oder Antigen) alle 3 Tage 3G

Legende

-  Nachweislich geimpft, genesen oder getestet (vermerkt wenn PCR-Test erforderlich ist)
 Regelungen der Maskenpflicht beachten
 Nachweislich geimpft oder genesen
 Datenverarbeitung erforderlich
 Hygienekonzept erforderlich

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeiten etc.) Ohne Abstandsgebot	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen	1 Haushalt plus 1 weitere Person
		Geimpfte und Genesene, Personen bis einschließlich 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Betriebs- und Vereinsfeiern etc.) 	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ab 5000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 3G	Im Freien: 3G	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Körernahe Dienstleistungen Ausgenommen sind Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc.	3G	3G	3G nur PCR-Test
 Touristischer Verkehr (wie Schifffahren, Seilbahnen, Bootfahren etc.)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test Im Freien: 3G	2G
 Einzelhandel (auch Flohmärkte)	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Ohne weitere Regelungen	3G

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Messen, Ausstellungen, Kongresse	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test Im Freien: 3G	2G
 Gastronomie und Vergnügungstätigkeiten (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test Im Freien: 3G	2G
 Betriebskantinen, Mensen (Regelung nur für externe Personen)	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	2G
 Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Sportstätten, Bäder, Saunen etc.)	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test Im Freien: 3G	2G

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Diskotheken Ausnahmen für nicht-impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht.   	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G	2G
	Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen		
 Prostitutionsstätten   	3G	3G nur PCR-Test	2G

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musikschulen, Kunst- und Jugendkunstschulen)   	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	
 Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)   	Ohne weitere Regelungen	3G bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage	
 Sport   	In geschlossenen Räumen: 3G	In geschlossenen Räumen: 3G nur PCR-Test	2G
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 3G	

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt 9205- 0
Fax 9205-40
Bürgermeister Neff 9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de
Frau Lais 9205-11
Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de
Frau Ernst 9205-12
Karin.Ernst@Hueffenhardt.de
Frau Noack 9205-13
Sophia.Noack@Hueffenhardt.de
Frau Fischer 9205-14
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de
Frau Hamisch 9205-15
Tamara.Hamisch@Hueffenhardt.de
Frau Ueltzhöffer 9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de
Bauhof, Herr Hahn 928600
Mobiltelefon 0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de
Amtsblatt-Redaktion
Amtsblatt@Hueffenhardt.de

Verwaltungsstelle

Kälbertshausen 1310
OV Georg 334
Feuerwehr 112
Kdt. Stadler, Erwin 587
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten 3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin 587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de

Polizei

Posten Aglasterhausen 110
06262/917708-0
Revier Mosbach 06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Glaser 06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 752
06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
KWiN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Amtsgericht Mosbach -

Nachlassgericht 06261/87-0

Amtsgericht Tauberbischofsheim

Abt. Grundbuch 09341/9498-70

Versorgung

Wasserversorgung

Zweckverband
(während der Öffnungszeiten) 07264/9176-0
(Notfall-Nummer ausschließlich
außerhalb der Öffnungszeiten
und nur bei Rohrbrüchen) 07264/9176-99

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0

zentr. Störungsstelle 0800/3629477

Störungsstelle Kabelfernsehen

zentr. Störungsstelle 030/25777777

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau

Dr. Bauer 06262/915640

Tierheim Dallau

06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde

Pfarrer Fritjof Ziegler 228

Kindergarten

Evang. Haus für Kinder

Hüffenhardt 1033

Kälbertshausen 9283313

Leiterin Dagmar Brettel

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschafts-

dienst 116 117

Praxis Dr. Johann 1338

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

Domus Cura

Pflegezentrum Hüffenhardt 928930

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ziegler 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Georg 334

Tierarztpraxis

Waberscheck 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (Mitte April bis Mitte Oktober)	
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Winteröffnungszeiten	
			Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
			Samstag	14.00-16.00 Uhr



Glückwünsche

zur diamantenen Hochzeit

30.9.2021 Anna und Friedrich Hofmann, Hüffenhardt

Wir gratulieren ganz herzlich!



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de



Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

kostenfreie Rufnummer 116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbawue.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr 112

Krankentransport 06261/19222

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegehelfer zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter

pflgestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst

0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de,

www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 27.9. Restmüll



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 14.10.2021

Für Donnerstag, 14.10.2021 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 1.10.2021 bei der Gemeinde einzureichen.

Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 22.7.2021

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Kanalsanierung Brühlgasse
Vergabe
3. Mietvertrag mit der Deutschen Funkturm GmbH Münster, Standort Stuttgart zu Errichtung und Betrieb einer Funkübertragungsstelle auf dem Grundstück Flst. Nr. 2656, Gemarkung Kälbertshausen
4. Zustimmung zur Festlegung der Elternbeiträge für die Kindertagesbetreuungseinrichtungen der evangelischen Kirchengemeinde für das Kindergartenjahr 2021/2022
5. Erlass der Elternbeiträge in den Kindertagesbetreuungseinrichtungen der evangelischen Kirchengemeinde für die Monate April-Mai 2021
6. Beschlussfassung zur Einrichtung eines Waldkindergartens in Hüffenhardt
7. Ermächtigung des Bürgermeisters zur Erteilung des Einvernehmens bei Bauanträgen und -voranfragen in der Sitzungspause des Gemeinderats
8. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Berg und Haag II“ zur Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Flst. Nr. 11677, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt
9. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
10. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
11. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Frau Emmert möchte wissen, seit wann der Parkplatz gegenüber der ehemaligen Apotheke umgewidmet sei. Bürgermeister Neff erwidert, dass die Außenbewirtung der dortigen Gaststätte mit der Gemeinde abgesprochen sei. Frau Emmert hat den Eindruck, dass immer mehr Parkplätze durch die Aufstellung von Tischen und Stühlen wegfallen und regt eine Überprüfung an.

Frau Mohr erkundigt sich nach einer Ferienbetreuung für die Grundschule und den Kindergarten. Bürgermeister Neff antwortet, dass in diesem Jahr keine Ferienbetreuung für die Grundschule angeboten werden kann. Eine Kooperation mit der Nachbargemeinde kam nicht zustande, weil die Nachfrage in der Nachbargemeinde offenbar bereits das Platzangebot übersteigt. Im Herbst soll eine Umfrage den Bedarf klären.

Zu Punkt 2

Hauptamtsleiterin Ernst erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage. Der Maßnahmenbeschluss wurde in der Gemeinderatssitzung vom 20.5.2021 gefasst, auf die Ausführungen wird verwiesen. Die öffentliche Ausschreibung erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Art und Umfang der Ausschreibung

Die Bauleistung wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibung umfasst folgende Leistungen:

- Tiefbauarbeiten und Rohrverlegearbeiten Wasserversorgung
- punktuelle Kanalsanierung
- Es gibt zwei Auftraggeber:
- Zweckverband WVG Mühlbach: Tiefbauarbeiten und Rohrverlegearbeiten Wasserleitung
- Gemeinde Hüffenhardt: punktuelle offene Kanalsanierung

2. Angebotseröffnung

Zur Angebotseröffnung am 30.6.2021 gingen insgesamt 6 Angebote ein. Alle Angebote waren zur Angebotseröffnung unversehrt und verschlossen.

3. Prüfung der Angebote

3.1 Formale Prüfung (§ 16 Abs. 1, VOB/A) - Wertungsstufe 1

Die Angebote wurden bezüglich inhaltlicher und formaler Mängel geprüft. Es waren keine Veränderungen vorgenommen. Die erforderlichen Angaben und Erklärungen liegen vor.

Alle Angebote konnten gewertet werden.

Nachlässe/Sondervorschläge/Nebenangebote

Ein Nachlass wurde von Bieter 6 in Höhe von 2,5 % unterbreitet.

Rechnerische Prüfung der Hauptangebote

Nach Prüfung der Angebote ergeben sich in aufsteigender Reihenfolge die nachfolgenden Angebotsendsummen:

Nr.	Name des Bieters/ Reihenfolge	Endsumme brutto	Abweichung in %
1.	Gebr. Demirbas	215.162,41 €	-
2.	Bieter 2	241.667,10 €	12,3
3.	Bieter 3	248.056,39 €	15,3
4.	Bieter 4	264.947,18 €	23,1
5.	Bieter 5	279.215,72 €	29,8
6.	Bieter 6	287.255,86 €	33,5
7.	Mittelbieter	257.278,10 €	19,6

1.2 Prüfung der Eignung der Bieter (§ 16 Abs. 2, VOB/A) - Wertungsstufe 2

Alle bewerteten Firmen sind geeignet, die ausgeschriebene Maßnahme auszuführen. Sie sind fachkundig, leistungsfähig und zuverlässig.

1.3 Preisprüfung (§ 16 Abs. 3, 4 und 5, VOB/A) - Wertungsstufe 3

Die Angebote wurden hinsichtlich unangemessener Preise und eventueller Kalkulationsfehler geprüft. Ein Preisspiegel wurde erstellt.

Die anteilige Auftragssumme beträgt für den Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach 183.705,35 € brutto, für die Gemeinde Hüffenhardt 31.457,06 € brutto.

Die Einheitspreise des kostengünstigsten Bieters, der Fa. Gebrüder Demirbas, sind angemessen und zeigen keine Auffälligkeiten.

Insgesamt gesehen ist das Angebot der Fa. Gebrüder Demirbas der derzeitigen Lage auf dem Baumarkt entsprechend günstig kalkuliert.

3.4 Wirtschaftlichkeitsprüfung (§ 16 Abs. 6, VOB/A) - Wertungsstufe 4

Der Zuschlag ist auf das in der Gesamtwürdigung wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Unser Vorschlag ist die Vergabe an die Gebrüder Demirbas GmbH, Geierweg 3, 74855 Haßmersheim.

Die vorgeschlagene Firma ist als zuverlässige Fachfirma bekannt und lässt eine termin- und fachgerechte Bearbeitung des Auftrags erwarten.

Die Zuschlagsfrist nach §10 VOB/A Abs. 6 endet am 2.8.2021.

2. Vergleich - Erwartete Kosten und Angebotssumme

Der Mittelpreis aller abgegebenen Angebote liegt bei 257.278,10 €, dies entspricht dem verpreisten LV, das rd. 256.000 € auswies. Das Ausschreibungsergebnis stimmt mit den ermittelten Kosten überein. Das preisgünstigste Angebot liegt somit noch darunter.

5. Erforderliche Nachweise/Prüfungen

5.1 Die im Angebot geforderten Nachweise wurden geliefert.

5.2 Melde- und Informationsstelle für Vergabesperrn (ab 50.000,00 €)

An obiger Stelle des Regierungspräsidiums wurde angefragt, es liegen keine Sperrvermerke vor (Auszug bei Vergabeakten).

5.3 Eintrag im Gewerbezentralregister (ab 30.000,00 €)

Diese Auskunft wird nur der Gemeinde selbst erteilt und ist unter www.bundesjustizamt.de seitens des AG einzuholen.

Auf die Frage von Gemeinderat Prior nach Ausführung der Kanalsanierung im Inlinerverfahren antwortet Bürgermeister Neff, dass dies nicht vorgesehen ist, sondern eine punktuelle offene Kanalsanierung.

Beschluss

Der Auftrag zur Durchführung der Tiefbauarbeiten punktuelle offene Kanalsanierung in der Brühlgasse wird an die Firma Gebrüder Demirbas, Geierweg 3, 74855 Haßmersheim zum geprüften Angebotspreis von 31.457,06 € brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 3

Bauamtsleiterin Ernst führt zum Sachverhalt Folgendes aus:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 24.6.2021 bereits über die Angelegenheit beraten. Auf die Vorlage wird verwiesen. Zum Vertrag wurden wesentliche Änderungen vorgeschlagen, daher wurde die Beschlussfassung zurückgestellt, um die Vorschläge dem Vertragspartner zu übermitteln.

Der Projektmanager des Vertragspartners teilte mit Datum vom 28.6.2021 Folgendes mit:

1. Automatische Mietanpassung nach Preissteigerungsindex

Wir können Ihnen eine automatische Indexierung von 10 % nach dem deutschen Lebenshaltung-Index anbieten.

Die Indexanpassung erfolgt immer dann, wenn der Lebenshaltungsindex 10 % erreicht hat, die Formulierung lautet folgendermaßen:

Sollte sich während der Laufzeit dieses Vertrages der vom Statistischen Bundesamt errechnete Verbraucherpreisindex für Deutschland (Basisjahr 2015 = 100) um mehr als 10 Prozent gegenüber dem Stand bei Beginn dieses Vertrages bzw. gegenüber dem Stand bei der letzten Mietanpassung ändern, erfolgt eine entsprechende Anpassung der Miete. Die angepasste Miete ist ab dem Monat zu zahlen, welcher der maßgeblichen Änderung des Indexes folgt. Nach einer erfolgten Anpassung finden vorstehende Regelungen erneut Anwendung

2. Mieterhöhung bei Untervermietung an weitere Nutzer

Eine Erhöhung bei weiteren Nutzern können wir anbieten, dann reduziert sich allerdings die Grundmiete auf 1.800,00 € per anno und der Untermietzuschlag pro weiterer Netzbetreiber wäre dann 500,00 € pro Jahr, alternativ sind wir bereit, die Miete auf 2.500,00 € zu erhöhen, dann aber keine Untermietzuschläge.

3. Zahlungsweise

Wir bevorzugen eine monatliche Zahlungsweise, wären aber auch bereit, jährlich zu bezahlen.

4. Kündigung

Wir können den Vertrag auf 15 Jahre fest laufen lassen. Die Kündigung vor Baubeginn ist nicht verhandelbar.

Das einseitige Kündigungsrecht für den Mieter muss sein.

5. Rückbau Fundament

Wenn der Mast nach Auslauf des Vertrages zurückgebaut wird, dann selbstverständlich auch das Fundament.

6. Kostenlose Mitnutzung durch die Feuerwehr

Die Mitbenutzung des Mastes durch die Feuerwehr (Bereitschaftsruf) können wir anbieten, allerdings in Abstimmung mit dem Mieter unter statischen Gegebenheiten. Die Mitnutzung kann kostenfrei erfolgen.

Die angebotenen Alternativen zur Erhöhung der Miete bzw. Reduzierung der Grundmiete und Beteiligung der Gemeinde bei Untervermietung werden separat zur Abstimmung gestellt. Auf ein einseitiges Kündigungsrecht könnte der Vertragspartner nur schwer verzichten. Die Frage ist, aus welchem Grund die Gemeinde ein Kündigungsrecht braucht. Ein Kündigungsrecht bei Verzug in der Mietzahlung und bei vertragswidrigem Gebrauch der Mietsache ist geregelt. Allenfalls vorstellbar wäre, dass die Gemeinde das Grundstück für anderweitige Zwecke benötigt. Die Gemeindeverwaltung sieht die Formulierung im Vertragsentwurf nicht als nicht nachteilig für die Gemeinde an und schlägt vor, den Passus zu belassen.

Gemeinderat Georg teilt mit, dass der Ortschaftsrat dem Mietvertrag zugestimmt hat. Hinsichtlich der angebotenen Alternativen bei der Miete hat sich der Ortschaftsrat für Alternative 2 ausgesprochen, würde aber auch Alternative 1 mittragen.

Gemeinderat Prinke erklärt hierzu, dass es derzeit 3 große Netzanbieter in Deutschland gibt, darunter natürlich die Telekom selbst. Ein weiterer Anbieter, Vodafone, hat einen Funkturm in unmittelbarer Nähe (Finkenhof). Damit bliebe nur ein potenzieller Mitnutzer übrig.

Gemeinderat Georg begrüßt die wichtige Information, damit sei die Alternative 1 für die Gemeinde wohl vorteilhafter.

Bürgermeister Neff schließt sich dieser Einschätzung an, auch aus Sicht der Verwaltung seien weitere Nutzer eher nicht oder nur wenige zu erwarten.

Beschluss

1. Miete

- 1.1 Alternative 1: Pauschale Erhöhung der Miete auf 2.500 € jährlich
- 1.2 Alternative 2: Reduzierung der jährlichen Grundmiete auf 1.800 €, Untermietzuschlag pro weiterem Netzbetreiber 500 €

Der Gemeinderat stimmt einstimmig für Alternative 1.

2. Der Gemeinderat beschließt den als Anlage beigefügten Mietvertrag mit der Deutschen Funkturm GmbH Münster, Standort Stuttgart zur Errichtung und zum Betrieb einer Funkübertragungsstelle mit der unter 1 beschlossenen Alternative zur Miethöhe.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**Zu Punkt 4**

Hauptamtsleiterin Ernst fasst den Sachverhalt anhand der Drucksache zusammen.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen 2021 in Hüffenhardt hat der Gemeinderat unter anderem eine deutlich beschleunigte Annäherung an den Landesrichtsatz bei der Betreuung der unter 3-Jährigen angeregt und letztendlich mit dem Träger, der Ev. Kirchengemeinde Hüffenhardt, vereinbart. Erstmalig Beschluss gefasst wurde in der Gemeinderatssitzung vom 28.1.2021. Auf die damalige Drucksache wird verwiesen.

Nach Festlegung der Landesrichtsätze durch die kommunalen Landesverbände und die 4 Kirchen in Baden-Württemberg soll nun die weitere Erhöhung zum 1.9.2021 im Kirchengemeinderat beschlossen werden.

Der Gemeinderat muss dieser Festlegung zustimmen.

Das Kindergartenkuratorium hat die Beiträge in einer Sitzung am 14.7.2021 vorbereitet.

Kommunale Landesverbände und 4-K-Konferenz empfehlen eine pauschale Erhöhung um 2,9 %.

Diese Steigerung bleibe erneut bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so den Auswirkungen der Pandemie auf die Einrichtungen und auch die Elternhäuser gerecht zu werden.

Gleichwohl sei es angesichts der erheblich rückläufigen Steuereinnahmen der öffentlichen Hand wie auch der Kirchen geboten, eine ansteigende Kostenentwicklung mit einer moderaten Anpassung der Elternbeiträge zu begleiten.

Die Berechnung der Elternbeiträge sowie eine Vergleichsberechnung mit dem Landesrichtsatz ergeben sich aus beiliegender Tabelle.

Für Kinder über 3 Jahre wurde eine pauschale Kostensteigerung von 2,9 % vorgenommen, jeweils auf- bzw. abgerundet auf glatte Beträge. Bei den Elternbeiträgen in den Krippengruppen wurden die bereits in der Sitzung im Januar beschlossenen Erhöhungsbeträge, gestaffelt nach der Anzahl minderjähriger Kinder in einem Haushalt, maximal 30 €, zugrunde gelegt.

Die Beiträge in der Kleinkindbetreuung werden zum 1.3.2022 erneut um die genannten Beträge erhöht.

Ohne weitere Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Festsetzung der Elternbeiträge in den Kindertagesbetreuungseinrichtungen der evangelischen Kirchengemeinde ab 1.9.2021 wie folgt zu:

1. Elternbeiträge Ü3

1. Kind	178 €
2. Kind	141 €
3. Kind	98 €
4. und jedes weitere Kind	40 €

2. Elternbeiträge U3

a) ab 1.9.2021

1. Kind	344 €
2. Kind	265 €
3. Kind	183 €
4. und jedes weitere Kind	74 €

b) ab 1.3.2022

1. Kind	374 €
2. Kind	287 €
3. Kind	198 €
4. und jedes weitere Kind	80 €

Abstimmungsergebnis: einstimmig**Zu Punkt 5**

Hauptamtsleiterin Ernst erklärt, dass sich der Gemeinderat mit dem Thema pandemiebedingte Ausfälle bei den Elternbeiträgen in den letzten Monaten mehrfach beschäftigt hat, zuletzt in der Sitzung vom 20.5.2021. Bereits in dieser Sitzung wurde die erneute regionale Schließung der Kindertagesstätten und Schulen ab 30. April aufgrund Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 165 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner bekannt gegeben, was erneute Einnahmeausfälle zur Folge hat, wenn der Gemeinderat einen Erlass der Beiträge beschließt. Die Höhe der Einnahmeausfälle wurde von der Kindergartenleitung wie folgt übermittelt:

Kiga Kälbertshausen

Ausfall 3 - 6 Jahre	Ausfall U3	Ausfall Neuaufnahme	insgesamt Ausfall
543,- €	200,- €	-	743,- €

Gesamte Einnahmen Kälbertshausen => 4569,- €

Kiga Hüffenhardt

Ausfall 3 - 6 Jahre	Ausfall U3	Ausfall Neuaufnahme	insgesamt Ausfall
2.323,25 €	980,25 €	-	3.303,50 €

Gesamte Einnahmen Hüffenhardt => 4.677,50 €

Ausfall Elternbeiträge Hüffenhardt und Kälbertshausen insgesamt 4.046,50 €

Anders als bei den vorherigen Beschlüssen zum Erlass der Elternbeiträge kann nicht davon ausgegangen werden, dass die Einnahmeausfälle zumindest teilweise über Kompensationszahlungen des Landes ausgeglichen werden. Der Presse war zwar dieser Tage zu entnehmen, dass die Kommunen über den kommunalen Finanzausgleich weiter mit einem Hilfspaket von insgesamt 777 Millionen Euro entlastet werden sollen und diese Mittel auch auf die Deckung von Einnahmeausfällen bei den Kindergartengebühren abzielen, konkrete Auswirkungen auf die Gemeinde Hüffenhardt sind aber derzeit nicht bekannt.

Zumindest eine Kommune im Neckar-Odenwald-Kreis hat sich daher entschieden, die Gebühren für den Zeitraum 30.4. - 18.5.2021 in ihren Einrichtungen nicht zu erlassen.

Ferner sei darauf hingewiesen, dass in den Verträgen zwischen Eltern und evangelischer Kirchengemeinde ausdrücklich festgehalten wurde, dass eine Schließung bis zu 3 Wochen hinzunehmen ist und keinen Anspruch auf Erlass der Elternbeiträge begründet. Die Schließung war unter 3 Wochen.

Im Gemeinderat kam bei den bisherigen Beschlussfassungen immer wieder zum Ausdruck, dass keine Gebühren erhoben werden sollen, wenn keine Leistung erbracht wurde. Im Beschlussvorschlag wird daher ein Erlass empfohlen.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Erlass der ausgesetzten Kindergartengebühren für den Zeitraum 30.4. - 18.8.2021 in Höhe von 4046,50 € zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**Zu Punkt 6**

Hauptamtsleiterin Ernst fasst die bisherigen Erkenntnisse und die Auswirkungen bei einer Entscheidung für einen Naturkindergarten bzw. für einen Ausbau des konventionellen Kindergartens zusammen. Die Gemeindeverwaltung wurde in der Gemeinderatssitzung am 20.5.2021 gebeten, die Kosten für die Einrichtung eines Waldkindergartens in Hüffenhardt zu ermitteln und den Bedarf bei den Eltern zu erfragen. Bereits in der Gemeinderatssitzung vom 24.6.2021 wurden die Ergebnisse vorgetragen, wie sie im Folgenden noch einmal zusammengefasst werden.

1. Bedarfsabfrage bei den Eltern

Auf die Abfrage im Amtsblatt und im Internet sowie über Weiterleitung der Umfrage an die Kindergarteneltern durch die Kindergartenleitung meldeten sich insgesamt 11 Familien. 2 hatten kein Interesse. 5 äußerten konkretes Interesse an einer Aufnahme bzw. einem Wechsel in den Waldkindergarten. Dies betraf 6 Kinder im Alter zwischen zurzeit 3 Monaten und 5 Jahren. 3 weitere Elternpaare können sich für insgesamt 4 Kinder einen Wechsel bzw. eine Aufnahme unter bestimmten Rahmenbedingungen vorstellen (Standort, Wechsel auch der künftigen Klassenkameraden, des Freundes usw.)

2. Kosten

Hier wurden die Personal- und Sachkosten der Gemeinde Haßmersheim zugrunde gelegt.

2.1. Sachkosten

Die Erstellungskosten für den Waldkindergarten (Holzcontainer + Ausstattung + Spielgeräte) betrugen insgesamt 67.939,16 €. In den Erstellungskosten sind keine Grunderwerbskosten etc. enthalten - die Gemeinde Haßmersheim hat die benötigte Fläche dauerhaft gepachtet.

2.2. Personalkosten

Die Personalkosten belaufen sich jährlich auf insgesamt 132.163,15 €. In diesem Betrag sind nicht nur die Personalkosten für die Erzieherinnen direkt vor Ort enthalten, sondern auch anteilig die Betreuung/Verwaltung von den Mitarbeitern im Bereich Kinder und Jugend im Haßmersheimer Rathaus.

Die Angaben zu den Personalstellen müssen gegenüber der Vorlage korrigiert werden, es sind 2,19 Personalstellen. In Hüffenhardt käme eine Leitungsfreistellung mit 0,15 Stellen hinzu. Diese ist in Neckarmühlbach nicht erforderlich, da es eine Gesamtleitung für alle 3 Kindergärten gibt.

3. Weitere Anmerkungen zur Entscheidung über die Einrichtung eines Waldkindergartens

Die evangelische Kirchengemeinde wird die Betriebsträgerschaft für den Waldkindergarten nicht übernehmen. Dies sei keine Frage der pädagogischen Ausrichtung. Eine Vielfalt des Angebots an die Eltern werde ausdrücklich begrüßt, so Pfarrer Ziegler in der Gemeinderatssitzung am 24.6.2021. Es gehe vielmehr um den weiteren Standort, der unter einer einheitlichen Kindergartenleitung mit den bereits vorhandenen 2 Standorten in Hüffenhardt und Kälbertshausen nicht mehr zu leisten sei. Außerdem orientiere sich die Kirchengemeinde derzeit eher auf den Ausbau anderer Angebote wie z.B. der Ganztagsbetreuung.

Die Gemeinde müsste den Waldkindergarten also in eigener Regie aufbauen und betreiben. Das erfordert zusätzliches Personal. In Haßmersheim sind dies 0,4 Stellen. Synergieeffekte durch den Betrieb mehrerer Einrichtungen entfallen, so dass in Hüffenhardt bei einem Kindergarten eher mit einem höheren Personalaufwand zu rechnen ist. Geschätzt werden 0,5 Stellen für die Verwaltung. Ähnliches gilt für das Personal: Die 1,6 Stellenanteile müssen zumindest leicht erhöht werden (1,7 bis 1,8 Stellen) und auf mindestens 3 Stelleninhaber/innen aufgeteilt werden, um bei einem Personalausfall nicht die Einrichtung schließen zu müssen, weil die Aufsicht nicht mehr gewährleistet werden kann. Zusätzlich müssen die Erzieherinnen äußerst flexibel einsetzbar sein und ihre Stellenanteile im Fall der Krankheitsvertretung schnell und beliebig erhöhen können. Die Personalgewinnung, die ohnehin im Erziehungssektor seit Jahren extrem schwierig geworden ist, wird dadurch und auch durch die Spezialisierung Waldpädagogik nicht einfacher.

Ein Waldkindergarten ist hinsichtlich des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz möglicherweise keine Alternative zu einem konventionellen Kindergarten. Zugrunde liegt ein pädagogisches Konzept, das nicht für alle Eltern passt. Die Plätze im Waldkindergarten zählen daher möglicherweise nicht, wenn ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz eingeklagt wird, wenn dieser in der konventionellen Einrichtung nicht vorhanden ist. Hierbei ist zu bedenken, dass bei einem Ganztagsbetreuungsangebot im konventionellen Kindergarten Plätze wegfallen. Durch einen Ganztagsplatz in der Gruppe reduziert sich die Gruppengröße insgesamt von 25 auf 20 Plätze.

Zur Frage, ob im Fall einer Klage der Rechtsanspruch durch Angebot eines Platzes im Waldkindergarten gedeckt sei, wenn eigentlich ein Platz in einer konventionellen Einrichtung gewünscht werde, hat sich die Verwaltung mittlerweile mit dem Landratsamt als Träger der Jugendhilfe in Verbindung gesetzt und folgende Auskunft erhalten:

Eine betriebserlaubte Einrichtung nach § 45/§ 45a SGB VIII deckt immer den Rechtsanspruch. Es ist gleichgültig, ob es ein klassischer Kindergarten, Waldkindergarten, Bauernhofkindergarten oder eine andere Konstellation ist. Wichtig ist, dass es sich um eine „dauerhafte“ und betriebserlaubte Einrichtung handelt.

Frankfurter Kommentar, 8. Auflage:

Unter „Einrichtung“ ist eine auf eine gewisse Dauer angelegte Verbindung von sächlichen und personellen Mitteln zu einem bestimmten Zweck unter der Verantwortung eines Trägers zu verstehen. Ihr Bestand und Charakter muss vom Wechsel der Personen, die betreut werden oder Unterkunft erhalten, weitgehend unabhängig sein.

Die Einrichtung ist **orts- und gebäudebezogen**, verlangt also einen Bezug zu Gebäuden oder Gebäudeteilen. Ambulante Maßnahmen, wie Kinderbetreuung bei Spaziergängen und Ausflügen

oder Spielplätze, fallen nicht darunter.

„Waldkindergärten“ fallen nur dann unter den Begriff der „Einrichtung“, wenn zumindest eine feste Räumlichkeit vorhanden ist, die jederzeit aufgesucht werden kann.

An dieser Einschätzung hält der Sachbearbeiter grundsätzlich fest. Allerdings teilte er im Nachgang zu seiner ersten Mail Folgendes mit: Nachdem der KVJS sich so klar positioniert hatte, erhielt ich einen erneuten Anruf des KVJS. Man teilte mir mit, dass die soeben getätigte Aussage so nicht zu halten sei - das Referat Kindertagesstätten/Kindertagespflege befasse sich nicht mit Rechtsfragen. Die Rechtsabteilung des KVJS würde dies auch nicht tun, da die Deutungshoheit hier bei den einzelnen Stadt- und Landkreisen liege. Auf Nachfrage erhielt ich dann noch die Information, dass vor allem dann Probleme auftreten könnten, wenn ein Kind einen Platz in einem Waldkindergarten zugewiesen bekäme und die Kindeseltern dann klagen, da sie eine Versorgung in einem Regelkindergarten wünschen. Der Fall sei einfach bisher noch nicht eingetreten und dementsprechend nicht durch Rechtsprechung untermauert.

Ein Ausbau der Kleinkindbetreuung ist im Waldkindergarten nach Auffassung der Verwaltung nur vorstellbar, wenn sanitäre Voraussetzungen zur Aufnahme von Kleinkindern erfüllt werden können, da diese ja noch überwiegend gewickelt werden müssen.

Ein Ersatzraum bei Extremwetterereignissen wie Gewitter, extrem hohe oder tiefe Temperaturen sollte ebenfalls vorhanden sein und müsste den baulichen Anforderungen an eine Kindertagesbetreuungseinrichtung genügen und mit entsprechendem Mobiliar und Spielsachen ausgestattet sein.

Die Gemeindeverwaltung empfiehlt aus den genannten Gründen, die Einrichtung eines Waldkindergartens nicht weiter zu verfolgen und stattdessen den Anbau an den konventionellen Kindergarten weiter voranzutreiben, insbesondere einen weiteren Zuschuss über den Ausgleichsstock 2022 mit dem Regierungspräsidium abzuklären.

Umfragen bzw. Recherchen im Internet haben ergeben, dass in vielen Kommunen nicht die Gemeinde die Trägerschaft des Waldkindergartens übernommen hat, sondern sich Vereine bzw. Interessensgemeinschaften der Eltern gebildet haben, die sich um die Umsetzung des Konzepts gekümmert und die Trägerschaft übernommen haben.

Frau Ernst fasst die Fakten noch einmal in tabellarischer Form wie nachfolgend dargestellt zusammen:

Gegenüberstellung Anbau - Waldkindergarten

	Waldkindergarten	Anbau
Baukosten/ Anschaffungskosten	150.000 - 180.000 Euro	574.350 €
Förderung	Keine (derzeit)	132.000 €
Personalkosten Erzieherinnen	Ca. 2,35 Stellen 1 Stelle 53.500 - 57.000 € 1 Stelle Leitung 61.200 € + ca. 13.000 € pro Jahr	Ca. 2,2 Stellen à 53.700 - 57.000 € Keine Leitungsstelle, keine Freistellung
Kleingruppe bis 15	Nein	Ja, nur 1 Stelle wie oben
Personalkosten VW	Eigene Trägerschaft: 30.000 (0,5 Stellen VW)	Erhöhung Umlage an VSA 3.600 - 4.000 €
Weitere Betreuungskraft	Empfohlen, z.B. An- erkennung- praktikantin 26.400 €	Nicht erforderlich
Plätze	20	25
Krankheitsvertretung	Aufteilung auf mind. 3	geregelt
Rechtsanspruch	Vermutlich erfüllt, aber bisher keine Rechtsprechung, Zweifel KVJS	ja
Betreuung U3	Wird nicht empfo- hlen, auf keinen Fall unter 2 möglich	
	ja	
Leiterinnenbüro	?	vorhanden

Gemeinderat Siegmann ist der Meinung, dass bei einem Anbau an den Kindergarten Hüffenhardt mit erheblichen Preissteigerungen zu rechnen sei.

Gemeinderat Müller verweist auf die Einrichtung eines Bauernhof-kindergartens in Obrigheim, er befürwortet eine Einrichtung, die den Kindern ein Aufwachen in Verbundenheit mit der Natur ermöglicht.

Gemeinderätin Rieger vertritt die Auffassung, dass die Gemeinde auf Schwankungen bei den Kinderzahlen mit der Einrichtung eines Waldkindergartens flexibler reagieren kann. Sie plädiert für die Schaffung einer Ganztagsstelle in der Verwaltung.

Gemeinderat Georg berichtet, dass der Ortschaftsrat über das Konzept ebenfalls diskutiert hat. Der Ortschaftsrat findet das pädagogische Konzept gut, ist allerdings mehrheitlich der Meinung, dass es in Hüffenhardt nicht umsetzbar ist und spricht sich eher für einen Anbau aus. Gemeinderat Hagner verweist auf eine zu erwartende Zunahme des Betreuungsbedarfs der Kinder unter 3 Jahren und spricht sich daher für einen Anbau aus, da die Betreuung dieser Altersklasse im Waldkindergarten nicht möglich ist. In gleicher Weise äußert sich Gemeinderat Georg.

Gemeinderat Hagendorf ist der Meinung, dass eine schnelle Erweiterung und auch ein schneller Rückbau für den Waldkindergarten sprechen.

Gemeinderat Siegmann berichtet anhand von Fotografien über einen Waldkindergarten, den er vor Kurzem besucht hat und der nach Auskunft des zuständigen Hauptamtsleiters nach 3,5 Jahren von 20 auf 40 Plätze erweitert werden soll. Er sieht immense und unzumutbare Kostensteigerungen beim Anbau. Er ist der Meinung, dass mit der Einrichtung eines Waldkindergartens ein weiterer Ausbau in der Kinderbetreuung frühestens in 5 - 10 Jahren erforderlich wird.

Gemeinderat Weber spricht sich für einen Anbau aus und bezweifelt, ob ein Waldkindergarten tatsächlich schneller umgesetzt werden kann. Eine Betreuung der Kinder unter 3 Jahren ist dort schwer bzw. nicht umsetzbar. Bei einem Anbau wäre eine Umwidmung für den Ausbau der Betreuung für Kinder unter 3 Jahren problemlos umsetzbar. Er findet, dass eine konkrete Nachfrage nach einem Waldkindergartenplatz für 5 Kinder zu wenig sei.

Gemeinderat Prior hält die vorgetragenen Zahlen für nicht belastbar.

Gemeinderat Stark ist der Meinung, dass der Bedarf für die Betreuung unter 3-Jähriger steigen wird.

Gemeinderat Hohenhausen verweist auf das Motto der Gemeinde „Natürlich aktiv“ im Zusammenhang mit dem Waldkindergarten, der genau diese Aussage repräsentiert. Gemeinderat Hagner erwidert, dass dieses Motto auch für den klassischen Kindergarten zutreffe.

Bürgermeister Neff fasst die grundlegenden Fakten zusammen. Er ist der Meinung, dass ein Bedarf für die Einrichtung eines Waldkindergartens zwar bejaht werden kann, allerdings auf Initiative aus dem Gemeinderat und nicht durch interessierte Eltern, die dies wollen.

Gemeinderat Haas hält die Folgekosten, insbesondere beim Personal, für einen nicht zu unterschätzenden Faktor.

Gemeinderat Hagendorf sieht die Mehrkosten beim Personal bei 30.000 - 40.000 € pro Jahr, die Investitionsmehrkosten liegen überschlägig bei 400.000 €. Damit werde nach 10 - 12 Jahren ein Gleichstand erreicht.

Gemeinderat Müller ist der Meinung, dass der Sachvortrag der Verwaltung, insbesondere die tabellarische Zusammenfassung von Hauptamtsleiterin Ernst, nur Punkte enthalte, die gegen einen Waldkindergarten sprechen, die Vorzüge des Konzepts würden nicht benannt. Frau Ernst widerspricht. Sie sieht ihre Aufgabe nicht darin, die Vor- oder Nachteile eines pädagogischen Konzepts gegenüber einem anderen darzustellen, dazu fehlten ihr auch die theoretischen Kenntnisse und die praktische Erfahrung. Ihr ging es um die strategische Ausrichtung für die Zukunft und dem Gemeinderat darzustellen, wie sich die Entscheidung für einen Waldkindergarten darauf auswirken wird. Hier seien natürlich die erheblich geringeren Investitionskosten bei einem Waldkindergarten ein wesentlicher Faktor, der für diese Einrichtung spreche und auch aufgeführt sei.

Bürgermeister Neff formuliert den Beschlussvorschlag wie folgt:

Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung eines Waldkindergartens.

Gemeinderat Siegmann ist der Meinung, der Beschluss sollte ablehnend gefasst werden, da ja die Verwaltung die Einrichtung eines Naturkindergartens gerade nicht befürworte.

Hauptamtsleiterin Ernst verweist auf die Geschäftsordnung, wonach Beschlussvorschläge grundsätzlich positiv zu formulieren seien

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung eines Waldkindergartens.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

Zu Punkt 7

Bauamtsleiterin Ernst trägt zum Sachverhalt Folgendes vor:

Bei der Erteilung des Einvernehmens zu eingereichten Bauanträgen können über die Sommerpause keine Stellungnahmen des Gemeinderats eingeholt werden. Die Einberufung einer Sitzung ist sicher entbehrlich, wenn es sich um Anträge einfacher Natur handelt, und der Gemeinderat in vergleichbaren Fällen schon einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zugestimmt hat. Daher wird vorgeschlagen, Bürgermeister Neff während der Sommerpause des Gemeinderats zu ermächtigen, das Einvernehmen bei einfachen Sachverhalten anstelle des Gemeinderats zu erteilen, um den Bauherren unnötige Wartezeiten zu ersparen. Bei grundlegenden Entscheidungen oder komplexeren Sachverhalten bleibt die Entscheidung selbstverständlich dem Gemeinderat vorbehalten und der Beschluss wird in der nächsten regulären Sitzung des Gemeinderats herbeigeführt. Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

Beschluss

Bürgermeister Neff wird ermächtigt, in der Sitzungspause des Gemeinderats das gemeindliche Einvernehmen bei Bauanträgen und Bauvoranfragen zu erteilen, sofern es sich um Gegenstände einfacher Natur handelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8

Bauamtsleiterin Ernst stellt den Bauantrag anhand des Lageplans vor. Der Bauantrag liegt im Umlaufverfahren allen Gemeinderäten zur Einsicht vor.

Gemeinderat Hagner kann dem Bauantrag zustimmen, es handle sich bereits um einen Stellplatz. Gemeinderat Müller verweist darauf, dass die Nachbarn bereits zugestimmt haben.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Neubau eines Carports auf dem Grundstück Flst. Nr. 11677, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 9

Bürgermeister Neff gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nicht öffentlichen Sitzung am 24.6.2021 dem Verkauf des Grundstücks mit der Flst. Nr. 258/1 sowie dem Kauf des Grundstücks mit der Flst. Nr. 779 zugestimmt hat.

Zu Punkt 10

Bürgermeister Neff gibt Folgendes bekannt:

- Aktenverwaltungsprogramm/Ratsinformationssystem; Der Vertrag mit der Firma „Regisafe“ wurde unterzeichnet. Das Angebot war bis 30.6.2021 verlängert worden. Nachdem trotz mehrmaliger Anfrage kein Angebot von Komm.One vorgelegt wurde, entschloss sich die Verwaltung zur Angebotsannahme entsprechend des Gemeinderatsbeschlusses.
- Die Aufgrabungen im Zusammenhang mit der Aufstellung neuer Verteilerkästen durch die Firma Vodafone wurden erfüllt.
- Vodafone plant, ihr Mobilfunknetz entsprechend den Anforderungen der Kunden zu verbessern und beabsichtigt das Funksystem auf (2G/4G- und 5G) am Standort Wasserturm zu erweitern.
- Die Kosten zur Erneuerung der Brunnenfigur am Rathaus beziefern sich wie folgt:
 - o Schilling Angebot ca. 4.000,- €
 - o Bittler Angebot Edelstahlwanne ca. 1.100,- €
 - o Hofmann Auslassschnabel, Pumpe und Verrohrung ca. 1.500,- € mit hochwertiger Pumpe, ca. 1.100,- € mit günstiger Pumpe.
 - o Schmidt Steckdose herstellen und FI umklemmen. ca. 200,- €
 Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 6.900,- mit teurer Pumpe bzw. 6.500,- € brutto mit billiger Pumpe. Von der Versicherung werden 5.300,- € inkl. 19 % MwSt. übernommen.
- Das Wasserpumphaus Wollenberger Straße wird derzeit in Eigenleistung vom Bauhof renoviert (Dach) - Mittel im Haushalt 2021 i.H.v. 7.000 € sind eingestellt.
- Aus der Partnergemeinde Champvans hat die Gemeinde die Info erhalten, dass das geplante Treffen 2021 auch aufgrund der Coronapandemie ausfallen wird.
- Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 15. September 2021 statt.

Gemeinderätin Rieger erkundigt sich, ob der Einbau von Luftfiltern in den Klassenräumen der Grundschule geplant sei. Bürgermeister Neff verweist auf ein neu aufgelegtes Förderprogramm des Landes, die einzelnen Förderbestimmungen sind noch nicht bekannt. Danach

sei zu prüfen, ob eine Förderung für die Grundschule Hüffenhardt überhaupt in Betracht komme.

Gemeinderätin Rieger erkundigt sich nach einem abgestellten nicht zugelassenem Autowrack auf dem Parkplatz Keltergasse, den Namen der Halterin könne sie auf Anfrage nennen. Hauptamtsleiterin Ernst erwidert, dass der Fall bei der Gemeindeverwaltung bekannt sei, auch die Halterin, und die zuständige Sachbearbeiterin hier auch schon tätig geworden sei.

Gemeinderat Hagendorf nimmt Bezug auf den in der letzten Gemeinderatssitzung gefassten Beschluss zur Beteiligung an den Anschaffungskosten des Bürgerbus. Die Gemeindeverwaltung hat mittlerweile den Beschluss aus dem Jahr 2017 an alle Gemeinderäte versandt. Gemeinderat Hagendorf zitiert den damaligen Beschluss. Er beinhaltet nicht die Anschaffung eines Fahrzeugs, sondern den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung. Diese sei aber nicht abgeschlossen worden. Der Vertragungsantrag von Gemeinderat Hohenhausen wurde vom Gemeinderat abgelehnt. Gemeinderat Hagendorf möchte wissen, ob der Beschluss zur Übernahme der Anschaffungskosten rechtsgültig sei und, falls dies nicht zutreffe, Regressansprüche an die Gemeinde, z.B. bei Unfällen, zu befürchten seien. Bürgermeister Neff erwidert, er habe keinerlei Zweifel an der Rechtmäßigkeit des Beschlusses. Das Fahrzeug sei ordnungsgemäß versichert bei Unfällen. Entsprechend dem Beschluss von 2017 erfolgte eine Abstimmung mit Haßmersheim. Eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung sei noch nicht abgeschlossen worden, das soll aber noch erfolgen.

Gemeinderat Hagendorf erkundigt sich nach der vorgesehenen Kostenaufteilung und den Laufzeiten. Bürgermeister Neff verweist auf den Inhalt der Vorlage aus dem Jahr 2017, wonach die Einwohnerzahlen als Grundlage für die Kostenaufteilung herangezogen werden sollen. Zur Laufzeit war ursprünglich eine Evaluation nach 5 Jahren angedacht, insbesondere hinsichtlich Akzeptanz durch die Bürgerschaft und Auslastung. Infolge der Coronapandemie sei der Bürgerbus jedoch monatelang nicht gefahren, auch sei eine deutlich geringere Akzeptanz zu befürchten wegen der Ansteckungsgefahr. Daher sei die Laufzeit aus seiner Sicht zu überdenken und zu verlängern.

Gemeinderat Prior zeigt sich verwundert, dass auch nach 4 Jahren keine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen wurde. Auf den früheren Beschluss wurde in der Vorlage im Mai verwiesen, nun fehle aus seiner Sicht eine Grundlage, wie sei damit rechtlich umzugehen? Gemeinderat Hagendorf plädiert dafür, die Kosten einer Fahrt zu ermitteln und die Laufzeit festzulegen. Eine Laufzeit von 5 Jahren hält er aufgrund mangelnder Auslastung für zu lange.

Gemeinderat Siegmann berichtet über die Beschwerde eines Anliegers, dass der Randstreifen Richtung Wollenberg nur einmal pro Jahr vom Straßenbauamt gemäht würde, das Unkraut breite sich z.B. an den Hecken der anliegenden Grundstücke aus. Bürgermeister Neff rät, dass der betroffene Grundstückseigentümer sich direkt mit dem Straßenbauamt in Verbindung setzen soll. Parallel sei eine Meldung durch die Gemeinde zwar möglich, aber seines Erachtens weniger erfolgversprechend.

Gemeinderat Hagendorf erkundigt sich nach dem Sachstand Straßenlampen in Kälbertshausen. Bauamtsleiterin Ernst erwidert, dass die von der Netze BW angekündigte Bemusterung im Austausch des Alubandes mit einem Band in anderer Farbe bestand. Nach Meinung der Verwaltung ist dies keine fachgerechte Lösung des Problems. Ein Vorschlag zur dauerhaften Lösung wurde angemahnt.

Gemeinderat Prior möchte wissen, wann die angekündigte Beschilderung der Wanderwege kommen soll. Bürgermeister Neff erklärt, die Verwaltung werde nachfragen.

Gemeinderat Müller weist hin auf einen Fußweg in der Brühlgasse, der von einer Brombeerhecke auf einem privaten Grundstück überwuchert werde. Bürgermeister Neff erklärt, verantwortlich für den Rückschnitt sei der Grundstückseigentümer.

Gemeinderat Prior ergänzt, dass es sich ab dem Umspannhäuschen um einen Privatweg handelt, der Durchgang sei nur für Anlieger geduldet. Bürgermeister Neff dankt für diesen Hinweis.

zu Punkt 11

Ein Zuhörer äußert sich zu möglichen Zuschüssen für Radwege, Richtungstafeln und Beschilderung. Bürgermeister Neff antwortet, dass dies eine künftige Aufgabe sei.

Bundestagswahl am Sonntag, 26. September 2021

Wahlscheinantrag bequem per Internet beantragen

Zur Bundestagswahl am 26.9.2021 kann die Erteilung eines Wahlscheins schriftlich, elektronisch (z.B. im Internet oder per E-Mail) oder durch persönliche Vorsprache bei der Gemeindeverwaltung beantragt werden. Telefonische Anträge und Anträge per SMS sind nicht zulässig.

Wir bieten für Sie bis Donnerstag, 23.9.2021, 12.00 Uhr die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage www.hueffenhardt.de an.

Beim Aufruf des Links „Wahlscheinantrag zur Bundestagswahl“ erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer.

Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Alternativ können Sie Ihren Wahlscheinantrag auch rasch und einfach mit Ihrem Mobilgerät über den QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen.

Die meisten Daten sind hier bereits hinterlegt - Sie erfassen nur Ihr Geburtsdatum und möglicherweise noch eine abweichende Versandadresse. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per Post zugestellt.

Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail: Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de einen Wahlschein beantragen.

In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte per E-Mail oder telefonisch an Tamara Harnisch, Telefon 06268/920515 oder E-Mail: Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de.

Frist für Wahlscheinanträge Bundestagswahl

Wahlscheine für die Bundestagswahl können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis Freitag, 24. September 2021, 18.00 Uhr bei der Gemeinde Hüffenhardt beantragt werden.

Bitte werfen Sie in diesem Fall die unterschriebene Wahlbenachrichtigung in den Rathaus-Briefkasten (Reisengasse 1, Hüffenhardt) ein. Die Briefwahlunterlagen werden Ihnen anschließend zugestellt.

Bis zum Tag vor der Wahl, Samstag, 25. September 2021, 12.00 Uhr können Wahlscheine ersetzt werden, wenn ein Wahlberechtigter glaubhaft versichert, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist. Das Rathaus ist von 11.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Verliert ein Wahlberechtigter seinen Wahlschein, erhält er keinen Ersatz.

Ein eingetragener Wahlberechtigter kann einen Wahlschein noch bis zum Wahltag, 26. September 2021, 15.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt, Mühlbacher Straße 5 (Wahlbezirk 01) oder im Bürgerhaus Kälbertshausen, Halde 2 (Wahlbezirk 02) beantragen, wenn er wegen nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist (§ 25 Abs. 2 BWO), kann einen Wahlschein noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, in folgenden Fällen beantragen:

1. wenn er nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 BWO oder die Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 BWO versäumt hat,
2. wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Fristen nach § 18 Abs. 1 BWO oder § 22 Abs. 1 BWO entstanden ist,
3. wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Bei plötzlicher Erkrankung ist unbedingt darauf zu achten, dass ein beauftragter Dritter durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen muss, dass er zur Wahlscheinantragstellung berechtigt ist.

Bitte beachten Sie auch, dass die Wahlunterlagen bis 18.00 Uhr am Wahlsonntag bei der Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt eingegangen sein müssen.

Achtet auf die Umwelt

Bundestagswahl 2021

Hygienemaßnahmen/Corona-Schutzmaßnahmen im Wahllokal

Die Bundestagswahl 2021 steht nach wie vor unter dem Vorzeichen der Corona-Pandemie. Wie wird die Wahl unter den derzeitigen Bedingungen organisiert? Wie wird der Schutz der Gesundheit im Wahllokal bestmöglich gewährleistet?

Die Regelungen hierzu finden sich in § 11 der Corona-Verordnung.

Welche Corona-Regelungen gelten in den Wahllokalen?

- Im Wahlgebäude muss von allen Personen eine medizinische Maske getragen werden (auch das Tragen einer FFP2-Maske oder vergleichbar ist zulässig). Diese Verpflichtung besteht nicht für Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr; für Personen, die durch ärztliche Bescheinigung nachweisen, dass ihnen das Tragen einer Maske aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, oder denen das Tragen aus sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich oder zumutbar ist und für die Dauer einer vom Wahlvorstand angeordneten Abnahme der Maske zur Identitätsfeststellung.
- Vor dem Betreten des Wahlraums muss jede Person sich die Hände desinfizieren. In jedem Wahllokal ist ein Spender mit Handdesinfektionsmittel vorhanden.
- Zu anderen Personen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Im Wahlraum gibt es getrennte Ein- und Ausgänge. Diese sind entsprechend ausgewiesen.
- Sie bekommen Schreibstifte von uns zur Verfügung gestellt; dürfen aber auch Ihren eigenen Schreibstift (am besten Kugelschreiber) zum Ausfüllen Ihres Stimmzettels mitbringen und verwenden.
- Der Zutritt zum Wahlgebäude ist Personen untersagt, die einer Absonderungspflicht im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegen, die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geschmacks- oder Geruchsverlust, aufweisen, entgegen § 11 Abs. 3 Satz 1 keine Maske tragen, ohne dass eine Ausnahme nach § 11 Abs. 3 Satz 2 CoronaVO vorliegt oder entgegen § 11 Abs. 4 Nr. 1 CoronaVO ganz oder teilweise nicht zur Angabe ihrer Kontaktdaten bereit sind.
Für kurzfristig erkrankte Personen besteht dann bis 15.00 Uhr am Wahltag die Möglichkeit, Briefwahl zu beantragen.
- Die ehrenamtlichen Wahlhelfer sind dazu angehalten, die Einhaltung der Regelungen zu überwachen.

Was gilt für Personen, die sich auf Grundlage des Öffentlichkeitsgrundsatzes im Wahlgebäude aufhalten (z.B. Wahlbeobachter)?

- Sie müssen ihre Daten zur Kontaktnachverfolgung angeben.
- Sie müssen eine medizinische Maske tragen. Personen, die durch ärztliche Bescheinigung nachweisen, dass ihnen das Tragen einer Maske aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich ist, oder denen das Tragen aus sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich oder zumutbar ist, dürfen sich in Wahlräumen zwischen 8.00 und 13.00 Uhr und zwischen 13.00 und 18.00 Uhr und ab 18.00 Uhr für längstens 15 Minuten aufhalten, in Briefwahlräumen für längstens 15 Minuten; zu den Mitgliedern des Wahlvorstands und den Hilfskräften muss jeweils ein Mindestabstand von 2 Metern eingehalten werden.

Erneuerung der Wasserleitung und Kanalsanierung in der Brühlgasse

Der Wasserzweckverband Mühlbachgruppe Bad Rappenau erneuert in der Brühlgasse die Wasserleitung. Gleichzeitig wird der Abwasserkanal punktuell in offener Bauweise saniert. Die Bauarbeiten begannen am Montag, 20.9.2021. Ab diesem Zeitpunkt kann der Kindergarten Hüffenhardt nur noch aus Richtung Friedhof/Mühlweg angefahren werden, die Brühlgasse ist ab der Baustelle für die Durchfahrt gesperrt. Die Anwohner in der Brühlgasse können ihre Grundstücke bis auf Weiteres wie gewohnt anfahren. Über weitere Maßnahmen und deren Auswirkungen werden Sie ggf. vom Zweckverband informiert. Betroffen von der Kanalsanierung ist auch der Parkplatz vor dem Kindergarten. Hier können vorübergehend 3 Parkplätze nicht angefahren werden. Als Ausweichmöglichkeit stehen die Parkplätze am Friedhof zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis für die Einschränkungen während der Bauphase.

Sanierung von Straßendecken mit Dünnschichtbelag in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Ab Montag, 27.9.2021 wird mit den Sanierungsarbeiten der Straßendecken mit Dünnschichtbelag in Hüffenhardt und Kälbertshausen begonnen (voraussichtliche Dauer: Kalenderwochen 39 und 40).

Aus diesem Grund werden kurzfristig Teilsperren notwendig sein. Die Anlieger werden direkt vor Ort rechtzeitig benachrichtigt. Mit kurzfristigen Beeinträchtigungen, besonders für die Anlieger, ist zu rechnen.

In dieser Zeit dürfen in den betroffenen Bereichen keine Fahrzeuge auf den Gemeindestraßen stehen.

Besonders betroffen sind: Mühlbacher Straße (Hüffenhardt), In den Weinbergen, Schlossgasse bis Kreuzung Jägersgarten und Wimpfener Weg (Kälbertshausen). Punktuell wird auch an den übrigen Gemeindestraßen saniert.

Wir bitten um Beachtung.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Trip-Tips vom Tageblatt

Hügelgräber im „Balzfelder Wald“

Eschelbach im idyllischen Kraichgau ist diesmal das Ziel unserer Autowanderung am Wochenende.

Diese Landschaft ist ein ideales Erholungsgebiet mit den vielen bequemen Spazierwegen und Wanderpfaden durch die gesamte Gemarkung. In den Wäldern in Ortsnähe findet der Naturfreund noch was sehr selten geworden ist: Ruhe und gesunde Luft. Vom Kaiserberg und Kopfwald bieten sich überraschend schöne Blicke über die abwechslungsreiche Hügellandschaft bis hin zum Königsstuhl und dem Katzenbuckel. Eine Wanderung auf den etwa 265 m hohen Hermannsberg kann an diesen frühherbstlichen Tagen zu einem beglückenden Landschaftserlebnis werden. Die Obstbäume am Wege neigen ihre mit Birnen und leuchtend roten Äpfeln übertrottelten Zweige zur Erde, und hin und wieder plumpst ein sonnenwarmer Apfel neben eine Herbstzeitlose ins Gras.



In den Weinbergen glühen die ersten Blätter samtröt und dottergelb auf. Am Rande des Kopfwaldes hat die Gemeinde einen großen Waldparkplatz angelegt (empfehlenswerte Parkmöglichkeiten, guter Ausgangspunkt für Spaziergänge). Geschichtlich interessierte Wanderfreunde sollten auf ihrem „Streifenzug“ durch das Gelände eine Besichtigung der Hügelgräber im „Balzfelder Wald“ nicht versäumen. Ein Steinbeil und mehrere Messer aus Stein haben Studenten 1925 hier ausgebuddelt. Die Alemannen und Franken vertrieben die Römer, die hier bereits eine umfangreiche Landwirtschaft und Weinbau betrieben, und bauten die Siedlungen weiter aus. Einen kunstvollen Schlüssel aus Bronze und zahlreiche Münzen ließen die Römer zur Erinnerung zurück.

Obwohl diese Landschaft schon sehr früh besiedelt war, wird der Ort Eschelbach erstmals im Jahre 1071 erwähnt. Jahrhunderte hindurch war Eschelbach mit Hirschhorn a. N. aufs engste verbunden. Die Pfalzgrafen zu Heidelberg betrauten die Herrn von Hirschhorn mit wichtigen Ämtern. Friedrich, der letzte Hirschhorner ließ 1593 das prachtvolle Fachwerkhäus, in dessen unteren Räumen früher die Gemeindegemeinde stand, errichten. Heute dient dieser Bau als Rathaus. Ein kunstvoller Wappenstein über dem reizenden Renaissance-Eingang zeigt das Hirschhorner Wappen.

Text und Zeichnung: Edgar John

Tageblatt, 8. Oktober 1973

Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas

Hüffenhardt - früher

Die Zeit nach der Währungsreform

Es ist das Jahr 1948. Die Reichs-Mark, für die man fast nichts mehr kaufen kann - sie ist wertlos geworden - wird abgeschafft. Es kommt die D-Mark. Davon hat man aber noch nicht viele. Man muss sehr sparsam mit ihr umgehen. Gekauft wird nur das, was man unbedingt braucht. Das sind vor allem Lebensmittel. Braucht man aus besonderen Anlässen, wie z.B. einer Konfirmation, Kleidung, die man natürlich hier nicht bekommt weil es gar kein Geschäft gibt, muss man in eine Stadt. Das kann Heidelberg oder Heilbronn sein. Wie dahin kommen? Mit dem Zug natürlich. Will man nach Heilbronn, muss man nach Rappena, um zur Bahn zu kommen. Nach Rappena kann man mit dem Fahrrad, aber auch schon mit dem Omnibus. So macht man es. In Heilbronn, das man zu Fuß durchgeht, kennt man mit der Zeit die Geschäfte, in denen man das Gesuchte angeboten bekommt. War man schon öfter dort, kennt man sich aus. Und geht deswegen auch meist in den gleichen Laden.

So macht man es auch, wenn man nach Heidelberg geht.

Nach Heidelberg kann man von Hüffenhardt aus etwas einfacher kommen: Mim Zieglä uff Bischässä und dort in die Bahn nach Heidelberg. Man muss natürlich schon morgens fort, um Zeit genug zum Einkaufen zu haben. Das Einkaufen ist ja was Besonderes. Für das rare Geld will man ja was haben, das man längere Zeit immer wieder anziehen kann. Der Kleiderschrank ist ja noch nicht überfüllt.

Kaufentscheidungen sind Geld ausgeben. Geld, das man noch nicht viel hat. Also sparsam damit umgehen.

Karlheinz Reinmuth



Bestens informiert!

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappena

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappena
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappena
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappena
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappena@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur
6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 22,40 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen - keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

26. Mosbacher Buchwochen

Im Herbst finden die 26. Mosbacher Buchwochen statt 7 Autorinnen und Autoren kommen in die Mediathek

Ab dem 6. Oktober wird die Mediathek Mosbach zur Literaturbühne. Nachdem im vergangenen Jahr bedingt durch die Covid19-Pandemie keine Lesungen stattfinden konnten, starten in diesem Herbst die 26. Mosbacher Buchwochen wieder durch. Unter anderen konnte die Mediathek mit Wolfgang Büscher, Klara Jahn und Laura Noll preisgekrönte Schriftsteller nach Mosbach einladen.

Wie immer bei den Mosbacher Buchwochen gibt es ein Programm für Kinder und Jugendliche, das von Lehrerinnen und Lehrern mit ihren Klassen gebucht werden kann.

Dieses beginnt am 18. Oktober mit dem Musiker Oliver Steller, der Gedichte für Grundschulkinder vertont hat. Wenn er mit seiner Gitarre „Frieda“ spielt, singt, rappt, zaubert und Quatsch macht, leben Gedichte auf und zeigen, was sie können.

In diesem Jahr werden alle Lesungen von der Mediathek organisiert. Gefördert wird die Reihe von der Volksbank eG Mosbach und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen des Programmes „Neustart Kultur - 1000 literarische (Wieder-)Begegnungen“. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf in der Mediathek Mosbach (Gartenweg 9/1, 74821 Mosbach, Tel. 06261/893938). Es gelten die jeweils aktuellen Corona-Regelungen. Die Mediathek informiert auf ihrer Internetseite über den aktuellen Stand.

Amtsgericht Heidelberg

Ausbildungsplätze Justizfachangestellte 2022

Am 1. September 2022 werden beim Amtsgericht Heidelberg wieder Auszubildende zum/zur Justizfachangestellten eingestellt.

Bewerben können sich Absolventen von Realschulen. Die Ausbildung dauert 2 ½ Jahre. Es besteht Aufstiegsmöglichkeit z. Justizfachwirt/-in (Beamter/Beamtin im mittleren Justizdienst).

Justizfachangestellte arbeiten bei Gerichten und Staatsanwaltschaften im Team mit Justizfachwirten und unterstützen dabei Richter, Staatsanwälte und Rechtspfleger. Sie sind für den reibungslosen Ablauf des Geschäftsbetriebs verantwortlich.

Justizfachangestellte bearbeiten beispielsweise den Posteingang und Postausgang und erstellen Schriftstücke aller Art (z.B. Ladungen an Parteien und Zeugen). Daneben gehört zu ihren Aufgaben die Anlage und Verwaltung von Akten, die Überwachung von Fristen, die Berechnung und Einforderung von Gerichtskosten, die Aufnahme von Anträgen und Erklärungen und die Protokollführung in Gerichtsverhandlungen. Gleichzeitig sind sie wichtige Ansprechpartner für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger. Die Auszubildendenvergütung beträgt im 1. Ausbildungsjahr 1.036,82 €, im 2. Ausbildungsjahr 1.090,96 € und im 3. Ausbildungsjahr 1.140,61 €.

Bewerbungen sind ab sofort per Online-Bewerbungsverfahren beim Oberlandesgericht Karlsruhe (www.oberlandesgericht-karlsruhe.de) unter der Rubrik „Beruf/Ausbildung in der Justiz“ möglich.

Bewerbungen per E-Mail können nicht berücksichtigt werden.

Nähere Informationen finden sich unter folgendem Link:

https://oberlandesgericht-karlsruhe.justiz-bw.de/pb/j1180141_Lde/Startseite/Beruf/Justizfachangestellte_#Bewerbung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappena

- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappena

Vorteile für die ganze Familie

Die gesetzliche Rentenversicherung bietet Familien soziale Sicherheit und ein Plus für die spätere Rente. So steigt die Rente für den Elternteil, der die Erziehung in den ersten drei Jahren eines Kindes überwiegend übernimmt, um rund 102 Euro im Monat. Und zwar für jedes Kind, das ab 1992 geboren wurde. Bei früher geborenen Kindern steigt die Rente monatlich um rund 85 Euro.

Die Pflege eines Familienmitglieds zu Hause kann sich ebenfalls auf die Rente auswirken: Damit die Pflege eines Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegegrad 2 nicht zulasten der eigenen Alterssicherung geht, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. Voraussetzung ist, dass wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage pro Woche, gepflegt wird. Zudem darf die Pflegeperson nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgehen.

Kinder sind beim Tod der Mutter oder des Vaters durch eine Waisenrente gesichert. Die gesetzliche Rentenversicherung zahlt eine Halbwaisenrente, wenn noch ein unterhaltspflichtiger Elternteil lebt, und eine Vollwaisenrente, wenn kein Elternteil mehr lebt. Die Witwen- oder Witwerrente sichert zudem die Existenz beim Tod eines Ehepartners. Das gilt auch für eingetragene Lebenspartnerschaften, die in der Rentenversicherung Ehen gleichgestellt sind. Familien können zusätzlich von der staatlichen Förderung bei der Riester-Rente profitieren. Eine Mutter mit zwei Kindern erhält beispielsweise in diesem Jahr 545 Euro an Zulagen vom Staat - für sich selbst 175 Euro und für jedes Kind 185 Euro. Für alle ab 1. Januar 2008 geborenen Kinder gibt es eine Kinderzulage von 300 Euro pro Jahr.

Weitere Informationen gibt es in der Broschüre „Was wir für Familien tun“. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig

Die Abschlagszahlung für das 3. Quartal 2021 für Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. Oktober 2021 fällig. Wir möchten Sie bitten, den Abschlagsbetrag zum 1. Oktober 2021 zu bezahlen. Die für das Jahr 2021 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresendabrechnung 2020 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.

Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen.

Nicht bezahlte Abschläge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentümerwechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen in Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen.

Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Der abfallarme Schulranzen - so gelingt der Start in das neue Schuljahr

Schulstart für Erstklässler, das ist ein besonderer Tag. Die obligatorische Schultüte dafür kann gut selbst gebastelt werden und besteht vorzugsweise aus schön gestaltetem Karton, also aus wiederverwertbarem Material. Nach dem einmaligen Gebrauch bei der Einschulung kann die Schultüte dann verschenkt werden, sodass sie nicht als Wegwerfartikel im Abfall landet. Ein Weg, Interessenten dafür zu finden, ist die Tauschbörse der KWIN, www.kwin-verschenkenmarkt.de.

Die Auswahl der Produkte für den Schulstart trägt dazu bei, Rohstoffe zu sparen und Abfälle zu vermeiden, indem nach den Kriterien Langlebigkeit und Umweltverträglichkeit ausgesucht wird.

Der Schulranzen muss eine Menge aushalten. Natürlich muss er verkehrssicher, leicht und ergonomisch sein. Idealerweise ist er aus einem nachhaltigen Material wie Leder gefertigt. Auf jeden Fall sollte beim Kauf auf Stabilität und ggf. Reparaturfähigkeit geachtet werden, um den Ranzen lange funktionstüchtig erhalten zu können.

Auch bei den Etuis oder Schreibmappchen (Schlamper) gibt es Modelle aus nachhaltigen Materialien, wie Leder (pflanzengegerbt) oder Leinen. Diese sind in puncto Haltbarkeit und Reparierbarkeit den Mappen aus Kunststoff überlegen. Im Gegensatz zu den aus Erdöl hergestellten Mappen sind sie umweltfreundlicher und weniger klimaschädlich. Für den Inhalt der Etuis gibt es umweltfreundliche und abfallarme Alternativen. Bunt- und Bleistifte sind unlackiert genau so funktionsfähig wie lackiert, enthalten aber außen dann sicher keine Schadstoffe. Markierstifte gibt es auch als „Buntstift“, bei dem gar kein Kunststoff anfällt, wenn er aufgebraucht ist. Markier-Filzstifte gibt es auch wiederbefüllbar. Gerade für Bunt- und Bleistifte gibt es Stiftverlängerer, also Hülsen zum Aufstecken, mit denen auch kurze Stummel noch verwendet werden können. Fertig bestückte Mappen enthalten oft überflüssige Teile und diese sind nicht immer von guter Qualität. Bestückt man die Mappe selbst, kann dies mit qualitativ hochwertigen Artikeln geschehen. Radiergummis aus Naturkautschuk z.B. statt aus PVC. Füller und Kugelschreiber sollten allgemein möglichst stabil sein und aus verwertbarem Material, beispielsweise aus Holz oder Metall. Diese sind besonders lange haltbar und damit nachhaltig. Minen sollten austauschbar sein, der Stift also kein Einwegartikel. Ältere Schüler können als Füller sogar Kolbenfüller nutzen und sparen dadurch den Kunststoffabfall der Tintenpatronen ein. Lineale aus Metall oder Holz sind denen aus Kunststoff nicht zuletzt wegen der Haltbarkeit vorzuziehen. Anspitzer aus Holz oder Metall mit austauschbarem Messerchen halten ein Schulleben lang oder länger. Auch wenn haltbare Produkte in der Anschaffung etwas teurer sind, rechnet sich das auf die Lebensdauer gegenüber Wegwerfprodukten.

Wird ein Taschenrechner genutzt, sollte dieser solarbetrieben sein, um Batterien zu sparen. Müssen Stromspeicher enthalten sein, sollten Akkus statt Batterien zum Einsatz kommen.

Im Schulbetrieb wird natürlich auch Papier in verschiedenen Formen gebraucht. Durch das Nutzen von Recyclingpapieren (mit dem blauen Umweltengel) vermeidet man unnötiges Fällen von Bäumen und hilft mit, Wasser, Chemikalien und Energie einzusparen. Sollen Hefte oder Bücher geschützt werden, sollte statt Plastikumschlägen Einbandpapier verwendet werden. Auch Schnellhefter sollten bevorzugt aus Pappe hergestellt sein.

Damit ein anstrengender Schultag mit viel Energie gemeistert werden kann, wird den Schülern ein Vesper mitgegeben. Geschmacksneutral, nachhaltig, abfallarm und auslaufsicher wird dieses in Vesperboxen, z.B. aus Edelstahl und Getränkeflaschen aus dem gleichen Material verpackt. So werden über die Schuljahre Mengen an Papier, Plastik- und Aluminiumfolie sowie Einwegverpackungen gespart.

Bleibt nur noch, allen Schülerinnen und Schülern einen guten Schulanfang zu wünschen.

Für Fragen ist die KWIN unter Telefon 06281/906-0 erreichbar.

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



„Fair und regional“-Markt am 24. September auf dem Mosbacher Marktplatz

Der Neckar-Odenwald-Kreis wird Fairtrade-Landkreis. Im Rahmen der entsprechenden Zertifizierungsfeier findet am Freitag, 24. September zwischen 15.00 und 18.00 Uhr ein „Fair und regional“-Markt auf dem Marktplatz in Mosbach statt. Folgende Aussteller werden dann Waren und Informationen anbieten: Nepal AG der Abt-Bessel-Realschule in Buchen mit Pleta (Verkauf und Ausschank von Nepal-Kaffee und Palmblattgeschirr), Fairtrade-School Burghardt-Gymnasium Buchen und Ludwigh-Erhard-Schule Mosbach (Informationsstand - Engagement als Fairtrade-School im Landkreis), Fairtrade-Town Osterburken und Fairtrade-Town Buchen (Informationsstände - Engagement als Fairtrade-Towns im Landkreis), Weltladen Mosbach (faire Produkte aus dem Weltladen), Mechlers Fränkischer Grünkern und Genussregion Neckar-Odenwald (Verkaufs- und Probierstand Fränkischer Grünkern mit Informationen zur Genussregion Neckar-Odenwald), Die Fritze-Beck Biobackstube und Biomusterregion Neckar-Odenwald (Verkauf von Bio-Backwaren mit Information zur Bio-Musterregion Neckar-Odenwald) und die „Fair und regional“-Kampagne (Informationsstand zur Fairtrade-Kampagne „Fair und regional“) Die Besucherinnen und Besucher erhalten so Einblicke in das „Fair und regional“-Engagement im ganzen Landkreis.

Online-Informationsveranstaltung zur Ausbildung als Kindertagespflegeperson

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis/Geschäftsbereich Jugendhilfe und der Tageselternverein NOK e.V. (TEV) informieren am Dienstag, 28. September 2021 um 18.30 Uhr über den neuen Quali-

zierungskurs. Wer Interesse hat, als - landläufig bekannt - „Tagesmutter oder -vater“ zu arbeiten, kann sich bei diesem Online-Termin, der über Zoom veranstaltet wird, kurz und prägnant zu den Modalitäten, Inhalten und Terminen informieren. Der Qualifizierungskurs, der am 4. Oktober 2021 beginnt, ist kostenfrei und wird nach erfolgreicher Absolvierung mit einer Abschlussprämie von 400 Euro honoriert. Nach der Präsentation stehen Frau Sandra Egenberger (Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis) und Frau Tanja Siebert-Weiß (TEV) für persönliche Fragen/Nachfragen zur Verfügung. Wer an dem Online-Informationsabend online teilnehmen möchte, meldet sich beim Tageselternverein (TEV) telefonisch unter 06261/899928 von 9.00 bis 12.00 Uhr oder per Mail unter tageselternverein-nok@t-online.de an. Nähere Informationen zu den Kurszeiten sind unter www.tageselternverein-nok.de zu finden.

Eins, zwei - Brei

Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar zum Thema „Einführung von Beikost bei Kindern ab 5 Monaten“ an. Die Referentin Dagmar Heckmann gibt Informationen rund um das Thema Beikost. Ab wann die Einführung von Beikost möglich ist, wie Breie selbst zubereitet werden können, was beim Einkauf von Gläsern beachtet werden muss - das sind nur einige Themen, die angesprochen werden.

Das Onlineseminar findet am **Freitag, 15.10.2021 von 9.30 bis 11.00 Uhr über GoToMeeting** statt. Anmeldung bis zum 11.10.2021 beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Telefon 06281/52121600 oder E-Mail: ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail. Bitte geben Sie Ihre E-Mailadresse bei der Anmeldung an.

Direktvermarktung über Verkaufsautomaten

Informationen rund um Hygiene und Warenkennzeichnung

Das Landratsamt, Fachdienst Landwirtschaft, bietet in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Veterinärwesen einen Vortrag zum Thema „Hygiene und Warenkennzeichnung in Verkaufsautomaten“ an.

Die Vermarktung der Produkte über einen Verkaufsautomaten ist für landwirtschaftliche Betriebe zunehmend eine Alternative zum Hofladen. Auch in Ortschaften werden Verkaufsautomaten als Ersatz von Tante-Emma-Läden immer beliebter. Was dabei aus hygienischer Sicht und bei der Warenkennzeichnung beachtet werden muss, erklären Herr Bernd Leis (Lebensmittelkontrolleur) und Frau Dr. Stephanie Schlieper (Amtstierärztin) vom Veterinäramt.

Außerdem gibt Herr Säuerle vom LEADER Regionalentwicklung Neckartal-Odenwald aktiv e.V. Informationen zu möglichen Fördermöglichkeiten bei der Anschaffung eines Automaten.

Die Veranstaltung findet am **Montag, 11. Oktober 2021 von 15.00 bis 16.30 Uhr im Hugo-Geisert-Saal in Buchen** statt.

Anmeldungen bis 7. Oktober 2021 telefonisch unter 06281/5212-1600 oder per E-Mail an ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de.

Bitte beachten Sie auch die Regelungen der Corona-Verordnung und halten Sie einen entsprechenden Nachweis bereit.

Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis

Der Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis lädt ein zum diesjährigen Landessenorenentag

Diesmal als Livestream für die Teilnahme von zu Hause aus.

Der Landessenorenentag findet statt am 30. September 2021 in der Stadthalle in Göppingen. Dort kann aber nur eine kleine Gruppe von Gästen unter Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen zugelassen werden.

Er steht unter dem Motto „Welche Zukunft hat das Alter? Senioren heute - Vom aktiven Alter(n), Generationengerechtigkeit und Pflege“. Trotz eines gekürzten Programms konnten hochkarätige Referenten gewonnen werden. Der bekannte Zukunftsforscher Prof. Dr. Horst Opaschowski aus Hamburg hält einen Vortrag zum Thema „Vision 2030 - Was uns zusammenhält: Die neue Solidarität der Generationen“. Im Anschluss daran führen Sozialminister Manfred Lucha und Prof. Dr. Thomas Klie, ein exponierter Rechtswissenschaftler und Sozialexperte, ein von der Journalistin Silke Gmeiner, SWR Tübingen, moderiertes Gespräch.

Auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Die Jugendmusikschule Göppingen und der Lied-Poet von Hohenstaufen, Harald Immig, sorgen für musikalische Unterhaltung.

Das Programm wird von 9.00 bis 12.30 Uhr von der Filstalwelle live aus der Stadthalle Göppingen übertragen. Sie können von zu Hause aus dabei sein, wenn Sie sich mit folgendem Link einwählen:

<https://filstalwelle.de/landessenorenentag3009>

Über diesen Link sehen Sie alles, was in der Stadthalle aufgenommen wird. Zusätzlich können Sie mit der Tastatur Ihres Computers, Tablets

oder Smartphones über den Chatbereich Fragen oder Anmerkungen für das moderierte Gespräch direkt eingeben. Ihre Meldungen kommen in Göppingen an und werden der Moderation weitergegeben. So können Sie sich auch an der Veranstaltung beteiligen.

Unser Appell: Seien Sie mutig und nehmen Sie das Angebot einer Teilnahme an einem ganz besonderen Landessenorenentag an.

Impfzentren schließen am 30. September: Impfungen gehen in die Regelversorgung über

Unterstützung durch mobile Impfteams an zwölf Krankenhausstandorten

Gesundheitsminister Manne Lucha: „Nach dem 30. September werden die Corona-Impfungen noch stärker durch die Hausärztinnen und Hausärzte durchgeführt“

Um die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte zu unterstützen, wird es noch bis Ende Dezember 30 mobile Impfteams verteilt im ganzen Land geben“

Die derzeit noch 45 baden-württembergischen Impfzentren schließen planmäßig zum 30. September 2021. Die Impfungen werden dann noch stärker als bisher schon durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie die Betriebsärzteschaft durchgeführt. Für eine Übergangszeit von drei Monaten wird es zusätzlich weiterhin mobile Impfteams in Baden-Württemberg geben, um die niedergelassene Ärzteschaft zu unterstützen - bei der Durchführung von Auffrischimpfungen von immobilen Personen, z.B. in Altenheimen oder Pflegeeinrichtungen sowie bei Impfungen an Schulen oder bei offenen Impfaktionen. Dies teilte Gesundheitsminister Manne Lucha am Dienstag, 14. September in Stuttgart mit.

Ab 1. Oktober bis Ende Dezember werden dazu 30 mobile Impfteams (MIT) in Baden-Württemberg landkreisübergreifend im Einsatz sein. Die MIT sind regional ausgewogen an zwölf ausgewählte Krankenhausstandorte angebunden, den einzelnen Standorten werden konkrete Landkreise zugeordnet, die gleichberechtigt versorgt werden sollen.

Bei den Standorten handelt es sich um die Standorte Freiburg, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Offenburg, Ravensburg, Schwäbisch Hall, Stuttgart, Tübingen, Ulm und Villingen-Schwenningen.

Damit ist die landesweit flächendeckende Unterstützung der niedergelassenen Ärzteschaft sichergestellt. Dabei wurden die Standorte so ausgewählt, dass sie regional ausgeglichen über das Land verteilt sind. Zusätzlich wurden vor allem die Zahlen der zu versorgenden Heime und deren Bewohner berücksichtigt. Die Standorte versorgen dabei die ihnen zugeordneten Kreise gleichberechtigt.

Die notwendige Ausstattung (Kühlschränke, IT-Ausstattung der MIT u. Ä.) erhalten die Krankenhäuser im Zuge der Auflösung der Impfzentren aus deren Beständen. Fahrzeuge der mobilen Impfteams werden vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen über den Katastrophenschutz zur Verfügung gestellt. Die Personalkosten werden durch das Land übernommen.

„Mittlerweile haben mehr als 65 Prozent der Baden-Württembergern und Baden-Württembergern mindestens eine erste Impfung erhalten, mehr als 61 Prozent sind bereits voll immunisiert. Auf dieser Grundlage können die Impfzentren wie geplant zum 30. September schließen und die Impfungen, wie bei allen anderen Impfungen üblich, wieder vorrangig in die Regelversorgung übergehen.“

Sie werden künftig von der niedergelassenen Ärzteschaft und der Betriebsärzteschaft durchgeführt werden. Um die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte vor allem bei den notwendigen Auffrischimpfungen der besonders vulnerablen Personengruppen und z.B. bei Erstimpfungen in Schulen auch weiterhin zu unterstützen - auch mit Blick auf die weiterhin zu niedrige Impfquote - werden nach der Schließung der Impfzentren bis Ende Dezember 30 mobile Impfteams in ganz Baden-Württemberg im Einsatz sein. Denn es ist klar: Die Corona-Pandemie ist noch nicht überstanden. Mit den ausgewogen im Land verteilten mobilen Impfteams sind wir aber gut auf den Herbst vorbereitet“, so Minister Lucha.

MIT unterstützen niedergelassene Ärzteschaft

Jedes MIT kann rechnerisch täglich rund 70 Impfungen durchführen. Mit sieben Betriebstagen pro Woche ergibt sich für 30 MIT eine rechnerische wöchentliche Maximalkapazität von 14.700 Impfungen. Die tatsächlich durchführbaren Impfungen hängen maßgeblich auch von der Art und Größe der angefahrenen Einrichtungen bzw. der ausgeführten Aktionen sowie der Tourenplanung ab. Für den Zeitraum von Oktober bis Ende Dezember wird durch die MIT damit voraussichtlich eine rechnerische Impfkapazität von rund 189.000 Impfungen bereitgestellt.

Neben einer großen Zahl von Auffrischimpfungen für vulnerable, immobile Personengruppen etwa in Heimen und Einrichtungen sind damit in der Zeit von Oktober bis Dezember auch weiterhin Impfaktionen für Erst- und Zweitimpfungen, insbesondere an Schulen oder bei Veranstaltungen, auf Marktplätzen, bei Sportveranstaltungen und an anderen öffentlichen Orten, möglich.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Mittwoch und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

17. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“

(1. Johannes 5,4c)

Kollekte

Beratung und Hilfe für Geflüchtete und Migrant*innen

Termine

Hüffenhardt

Donnerstag, 23.9.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Samstag, 25.9.

14.30 Uhr Trauung von Nick Rambacher und Rabea geb. Kessler

Sonntag, 26.9.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Chr. Nordmann (Kirche, mit med. Maske)

Mittwoch, 29.9.

10.30 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus)

Konfirmandenunterricht ?

19.30 Uhr Kirchenchorprobe (Kirche)

Donnerstag, 30.9.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 26.9.

10.45 Uhr Gottesdienst (Kirche mit med. Maske)

11.30 Uhr Taufgottesdienst von Maria Leimpek

Nachrichten

Im September wird es voraussichtlich **keine Hausandachten** geben, auch eine Videoübertragung der Gottesdienste muss vorläufig entfallen.

Am 11. September haben wir **Abschied** genommen von **Gerhard Höllmüller** und ihn in Gottes Hand gegeben.

Vorankündigung: Am 3. Oktober ist **Erntedankfest**. Wir bitten wieder um Spenden für den Altar, die dann an das Jugenddorf Klinge in Seckach weitergegeben werden.

Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpert



Kontakt

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449, E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de,

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr., 10.00 - 12.00 Uhr, Mi., 8.00 - 10.00 Uhr, Do., 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpert, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030, E-Mail: pfarramt.obergimpert@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di., 16.00 - 18.00 Uhr; Do., 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 22.9.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Hüffenhardt 15.45 Uhr Entfällt: Kreisaltersheim: Eucharistiefeier

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 23.9.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpert 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 24.9.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

Samstag, 25.9. - große Caritaskollekte - bitte bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse zum Caritas-sonntag mit Caritaskollekte

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Untergimpert 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse zum Caritas-sonntag mit Caritaskollekte

Sonntag, 26.9. - große Caritaskollekte, bitte bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Caritassonntag mit Caritaskollekte

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Caritassonntag mit Caritaskollekte

Kirchardt 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Caritassonntag mit Caritaskollekte

Montag, 27.9.

Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet)

Hüffenhardt 18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 28.9.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 29.9.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen

Untergimpert 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 30.9. - hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Eine Anmeldung zu den Wochenendgottesdiensten im Pfarrbüro oder über unsere Homepage erleichtert die Arbeit der Ordnerdienste, da weiterhin Teilnehmerlisten geführt werden müssen. Wegen der Datenerfassung bitten wir Sie, frühzeitig zu den Gottesdiensten zu kommen (10 Minuten vor Beginn).

Sollten Sie ohne Voranmeldung kommen, kann es sein, dass die Plätze in der Kirche aufgrund der weiterhin geltenden Begrenzung der Sitzplätze belegt sind. Während der gesamten Feier muss eine OP-Maske oder FFP2-Maske getragen werden, sowie ein Abstand von 1,50 m eingehalten werden. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

Caritas-Sammlung

In dieser Woche findet die Caritassammlung in unseren Gemeinden statt. Sie ist wichtig, weil dabei Menschen über unsere caritative Arbeit informiert und Spenden dafür gesammelt werden.

Ein Drittel der Spenden wird direkt hier vor Ort für die Besuchsdienste und Menschen in Notsituationen verwendet. Ein weiteres Drittel erhält der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. Der Caritasverband hilft Menschen ohne festen Wohnsitz, Menschen in finanziellen Nöten, Menschen, die einsam und allein sind, Menschen, die nicht weiter wissen, Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Familien, Menschen mit Behinderungen, Senioren. Mit dem dritten Drittel unterstützen Sie Projekte in der gesamten Erzdiözese Freiburg.

Jeder Euro hilft! Bitte spenden Sie an Kath. Kirchengemeinde Bad Rappenau/Obergimpert; IBAN: DE26 6635 0036 0007 0905 41

Verwendungszweck: Caritas-Sammlung

Die große Caritaskollekte zum Caritas-Sonntag findet am kommenden Wochenende, 25. und 26.9.2021 statt.

Unter dem Motto „Neue Normalität gestalten: #DasMachenWirGemeinsam“ setzt sich die Caritas mit den Folgen der Pandemie auseinander. Spendentüten liegen in unseren Kirchen zur Mitnahme aus - vielen Dank für Ihre Gabe.

BegleiterIn, ImpulsgeberIn, RückenstärkerIn, ... gesucht ...für die Firmvorbereitung 2022

Wir kennen den Weg noch nicht ganz genau, aber wir wissen, dass wir Menschen an unserer Seite brauchen, damit er gelingen kann. Wir freuen uns auf dich.

Bitte melde dich bis zum 25. September 2021 bei Interesse für ein Engagement per Mail an kuehner@kath-badrappenau.de. Es gibt ganz unterschiedliche Möglichkeiten, sich einzubringen.

Die Firmung findet in der Katholischen Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpert voraussichtlich vom 24. bis 26. Juni 2022 statt. Zur Firmvorbereitung erhalten alle katholischen Jugendlichen, die dann 15 und 16 Jahre alt sind, im Oktober 2021 eine Einladung.

Ökumene - Festtage zur Eröffnung der ehemaligen Synagoge Heinsheim

Die Festtage beginnen mit der Erinnerung an die Deportationen nach Gurs im Oktober 1940. Zur Feier am Donnerstag, 30.9.2021, 19.00 bis 21.00 Uhr, sind wir alle herzlich eingeladen. Voranmeldung erbeten: E-Mail: berndgoeller@t-online.de; Tel. 07264/807673

Vorankündigung

Sammlung von Erntegaben

Im Zeitraum vom 2. bis 10. Oktober, zu Erntedank, sammeln wir in unseren Kirchen wieder haltbare Lebensmittel wie Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, H-Milch und Konserven. Diese werden dann über Tafelläden in der Region an bedürftige Menschen weitergegeben. Sie sind herzlich eingeladen, diese Aktion der Seelsorgeeinheit zu unterstützen. Näheres dazu im nächsten Mitteilungsblatt.

Jehovas Zeugen

Kontakt

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden momentan online statt.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157 34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136 9627985

Würden wir uns als ein Mensch von Grundsätzen bezeichnen? Oder halten wir Moral für etwas altmodisch? Fest steht, dass sich jeder Mensch von irgendwelchen Grundsätzen leiten lässt, die ihm wichtig sind. Grundsätze lenken unsere Entscheidungen und bestimmen darüber, welche Richtung wir im Leben einschlagen. Sie können wie ein Kompass wirken.

Wir Menschen wurden so geschaffen, dass wir uns von Grundsätzen leiten lassen sollten. Weshalb wissen wir das so genau? Weil Gott, der Urheber aller gerechten Grundsätze, Folgendes ankündigte, als er die ersten Menschen erschuf: „Wir wollen Menschen machen in unserem Bild, die uns ähnlich sind.“ (1. Mose, Kapitel 1, Vers 26). Im Unterschied zu uns besitzt der Schöpfer, ein Geistwesen, keinen physischen Körper. In seinem „Bild“ existieren wir daher insofern, als wir seine Persönlichkeit widerspiegeln, das heißt seine hervorragenden Eigenschaften in gewissem Maß bekunden können. Menschen verfügen über die Fähigkeit, ihr Leben nach Grundsätzen auszurichten - danach, was sie als passende Richtschnur des Handelns betrachten. Viele solcher Grundsätze hat Gott in seinem Wort, der Bibel, aufzeichnen lassen.

Vielleicht entsteht nun die Frage „Wieso sind biblische Grundsätze gut für uns?“ Das beantwortet die Lektion 11 der Broschüre **Eine gute Botschaft von Gott**, welche auf der Website www.jw.org abrufbar ist (unter Bibliothek > Bücher und Broschüren).



Foto: ThinkstockPhotos



Freizeitgriller Hüffenhardt 2015 e.V.

NEUER TERMIN!!!
 2. OKTOBER 2021
 11:00 BIS 18:00UHR

Er ist wieder da, unser „Burger to go“ Tag.
Am 02. Oktober 2021 von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
bekommt ihr wieder leckere Burger zum Mitnehmen.

Speiseplan:

- Cheeseburger (Käse)
- Bacon Burger (Bacon und Käse)
- Country Burger (Bacon, Käse und Ei)
- Veggie Burger
- Wedges (Kartoffelecken)

UND WO ??

Mehrzweckhalle von Hüffenhardt
 Mühlbacher Str. 8, 74928 Hüffenhardt

Online Bestellen:

Damit du nicht lange auf deine Bestellung warten musst, kannst du sie schon jetzt auf www.freizeitgriller-hueffenhardt.de bestellen.

Weitere Infos

Foto: Rocco Haase

HSV-Nachrichten

Abteilung Fußball

Spielankündigung

Sonntag 26.9.2021 um 15.00 Uhr HSV - SV Vikt. Aglasterhausen



KKS Hüffenhardt e.V.

Erfolgreiche deutsche Meisterschaften für die Armbrustschützen

Am 1. September startete Melanie Nietschke gemeinsam mit ihren zwei Mannschaftskollegen Steffen und Ralf Hillenbrand bei den deutschen Meisterschaften in München in der Disziplin 10 m Armbrust. Nach über 1 ½ Jahren Wettkampfpause war es nun endlich wieder so weit, dass Schützen des KKS Hüffenhardt an Titelwettkämpfen teilnehmen.

Melanie Nietschke war diejenige im Bunde, welche am Morgen als Erste für die Mannschaft an den Start ging. Nach einem soliden Wettkampf erkämpfte sie mit 382 Ringen in der Einzelwertung der Damenklasse den 6. Platz. Ralf und Steffen Hillenbrand konnten an diesem Tag starke Leistungen abrufen. Ralf erreichte den 6. Platz in der Herrenklasse mit 388 Ringen. Steffen gelang mit 390 Ringen der Sprung auf das Treppchen und sicherte sich in der Einzelwertung den 3. Platz.

Dank einer, wie auch schon in den letzten Jahren, starken Mannschaftsleistung von 1.160 Ringen sicherten sie sich den 2. Platz in der Mannschaftswertung und damit die deutsche Vizemeisterschaft.

Der KKS Hüffenhardt gratuliert seinen Schützen recht herzlich zu diesem tollen Erfolg.

Bitte beachten

Leider wird das Gruppelschießen am 17.10.2021 nicht stattfinden.



Foto: Melanie Nietschke

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo liebe LandFrauen und andere Interessierte, wir wollen es mal wagen und unsere Vereinsarbeit wieder aufnehmen.

Am **Dienstag, 28.9.2021 um 19.00 Uhr** treffen wir uns in der **Pizzeria Bella Marmaris** in Hüffenhardt.

Ayhan Kösker, der Besitzer, ist schon so viele Jahre bei uns in Hüffenhardt. Er gehört zu uns wie seine leckere Pizza.

Doch er kommt aus einem anderen Land. Ayhan Kösker wird über seine Geschichte und seinen Weg nach Hüffenhardt erzählen. Wir LandFrauen freuen uns sehr auf diesen Abend und laden auch andere interessierte Nichtmitglieder recht herzlich dazu ein.

Die bis dahin geltenden Coronaregeln müssen eingehalten werden. Bitte Maske nicht vergessen.

Bitte bis 25.9.2021 bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 oder einer anderen Vorstandsfrau anmelden.

Die Veranstaltung findet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes statt.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen



Ausflug

Leider muss der Ausflug zum Brombachsee am 23. September 2021 ausfallen.

Vorstandsschaftssitzung

Am Dienstag, 28. September 2021 findet eine Vorstandsschaftssitzung statt. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Die Sitzung ist im Familienzentrum in Hüffenhardt.

Bitte Coronavorschriften einhalten.

Der Vorstand



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Am Samstag, 25. September 2021 findet das Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim (Schulstr. 26) statt:

Übergangstraining: 16.30 bis 17.15 Uhr

Jugendtraining: 17.30 bis 18.15 Uhr

Aktiventraining: 18.30 bis 19.15 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation sind wir dazu verpflichtet, die Kontaktdaten der Teilnehmer aufzunehmen. Aus diesem Grund möchten wir Sie darum bitten, vor der Trainingsstunde ein Anmeldeformular auszufüllen, das Sie auf unserer Homepage finden: <https://gundelsheim.dlrg.de/>. Die Anmeldung muss bis spätestens Donnerstag um 20.00 Uhr erfolgen. Bitte beachten Sie, dass dieses Anmeldeformular wöchentlich aktualisiert wird und eine Anmeldung immer nur für die aktuelle Trainingsstunde gültig ist. Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen, die nach Meldeschluss oder per E-Mail eintreffen, nicht berücksichtigt werden können.

Werden Sie LEBENSRETTER! Seien Sie SPENDER.

Blutkrebs kann häufig durch eine Stammzelltransplantation geheilt werden. Ihre Stammzellspende ist vielleicht die einzige Hoffnung auf Heilung für einen todkranken Menschen.

Registrieren Sie sich jetzt
als Stammzellspender.

Alle Infos finden Sie unter
www.blutev.de/spender-werden

blut.eV
Bürger für Leukämie-
und Tumorerkrankte



blut.eV Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte
Wilzerstr. 19 | 76356 Weingarten | www.blutev.de | info@blutev.de

polizei für dich .de
Deine Themen. Deine Seite.

Gewaltige Probleme?

Alles über Cybermobbing und weitere Themen findest du auf
www.polizeifürdich.de

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei
Kompetenz. Können. Neutral.

FREIZEIT

DER MYTHOS ZEPPELIN WIRD IN FRIEDRICHSHAFEN LEBENDIG

Kombination von Technik und Kunst am Bodensee

Mit der Erfindung des Zeppelins im Jahr 1898 wurde ein Meilenstein der Luftfahrtsgeschichte gesetzt. Dabei liegt die Wiege des Luftschiffs in Baden-Württemberg. Seine Entstehung spielte sich direkt am Bodensee und nicht etwa in einem der bekannten Industriezentren ab.

Untergebracht im ehemaligen Hafenbahnhof in Friedrichshafen, bietet das Zeppelin Museum eine einzigartige Kombination aus Technik und Kunst. Direkt am Ufer des Bodensees gelegen, erzählt es mit über 1.500 Originalen, Modellen sowie historischen Ton-, Film- und Bildaufnahmen lebendig und multimedial die Geschichte der Luftschiffahrt.

Mit der Ausstellung wird nicht nur den Luftfahrtspionieren ein Denkmal gesetzt. Das Fliegen nach dem Prinzip „Leichter als Luft“ wird anschaulich erklärt und an Experimentierstationen erlebbar gemacht. Die erfolg-

reiche Geschichte des Zeppelin-Konzerns und seiner Pioniere zeigt, wie technische Innovationen entstanden und der Kult um den Zeppelin seit über einem Jahrhundert gefeiert wird. Highlight der Ausstellung ist eine Teilrekonstruktion des Luftschiffs Hindenburg in Originalgröße. Über ein Fallreep steigen Besucher in die nach historischen Plänen nachgebauten Passagierbereiche und können so hautnah erleben, wie man sich auf der Reise mit diesem innovativen Luxusliner der Lüfte fühlte.

Das Zeppelin Museum ist jedoch nicht nur Kompetenzzentrum für die Geschichte der Zeppeline, sondern verfügt auch über eine beachtliche Kunstsammlung. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Werke von Künstlern, die sich während der Zeit des NS-Regimes an den Bodensee in die „Innere Emigration“ zurückgezogen haben, darunter Otto Dix, Max Ackermann und Willi Baumeister. Durch seine innovativen

Wechselausstellungen spannt das Museum einen Bogen zur zeitgenössischen Kunst.

Noch bis zum 7. November 2021 ist die Ausstellung „Beyond States - Über die Grenzen von Staatlichkeit“ zu sehen. Anhand der drei konstituierenden Merkmale Staatsgebiet, Staatsvolk und Staatsgewalt wird nach der Bedeutung des Staates heute gefragt.

Zwischen 16. Dezember 2021 und 24. April 2022 präsentiert das Museum in der Ausstellung „Beziehungsstatus: offen - Kunst und Literatur am Bodensee“ zahlreiche Künstler und Schriftsteller, die am Bodensee lebten und enge Verbindungen zueinander pflegten: Freundschaften, gemeinsame Projekte und Porträts. Die Ausstellung nimmt den Bodensee als kreativen Schaffensort in den Blick und untersucht die wechselseitigen Beziehungen zwischen Literatur und Kunst. (zm/red)



NUSSBAUM Club

30 % Rabatt auf das Familienticket

Das Zeppelin Museum ist ein Erlebnisort der besonderen Art: Es bietet die weltweit umfangreichste und bedeutendste Sammlung zur Geschichte und Technik der Zeppelin-Luftschiffahrt.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.
Gültig bis 01.12.2021

Ausschneiden und vor Ort einlösen



**Zeppelin Museum
Friedrichshafen**

Seestr. 22
88045 Friedrichshafen
Tel. 07541 38010



Foto: Denger - DBT



lokalmatador

Alle Informationen, weitere Bilder sowie ein Video zum Zeppelin Museum finden sich unter:

<https://lokalmatador.net/zeppelinmuseum>



GENUSS

Foto: DRubi/iStockphoto/Getty Images

HERBSTZEIT IST ERNTEZEIT

Am 22. September ist offizieller Herbstanfang. Jetzt beschenkt uns die Natur mit allerlei Leckereien und wir können nach Herzenslust schlemmen. Die Sortenvielfalt aus heimischem Anbau lässt keine Wünsche offen - dafür sorgen unsere Landwirte, Gartenbautriebe und Winzer.

Feinschmecker und Gourmets, die auf kurze Transportwege achten und sich saisonal ernähren möchten, kommen auf dem Wochenmarkt jetzt wieder voll auf ihre Kosten. Für Spaß beim Kochen und Abwechslung in der Küche ist gesorgt. Besonders Vegetarier können jetzt von einer großen Auswahl an frischem Gemüse profitieren. Die Äpfel sind reif und so ein selbstgebackener Apfelkuchen bereichert die sonntägliche Kaffeetafel. Aber auch andere Obstsorten glänzen als Kuchenbelag, von der Birne bis zur Zwetschge. Und wenn man die Köstlichkeiten nicht gleich weiterverarbeiten möchte, dann konserviert man sie.

Gut eingelegt, gut aufgelegt

Was früher mangels Kühlmöglichkeiten eine Notwendigkeit war, ist heute ein Trend. Kein Wunder, denn wer Birne, Kürbis & Co. luftdicht im Glas versiegelt, kann sie auch außerhalb der Saison ge-

nießen. Konserviert werden kann fast alles, was hierzulande wächst und reift – von A wie Apfel bis Z wie Zwiebel. Der Experimentierfreude sind keine Grenzen gesetzt, egal ob Gemüse oder Obst. Selbst bunte Mischungen – zum Beispiel mit Weißkohl, Rote Beete und Apfel – harmonisieren überraschend gut. Dabei unterscheidet man drei Grundtechniken: Einkochen und Einmachen, bei denen Obst und Gemüse erhitzt werden sowie das Einlegen, bei dem Salz und Essig das Konservieren übernehmen.

Zeit der Reben

Auch die Trauben sind im Herbst reif für die Ernte. Die Zeit der Weinlese läutet auch die Zeit der Weinfeste ein. Man genießt Most, neuen Wein und die herrliche Natur, die sich jetzt in den schönsten Farben zeigt - und diese Farbenpracht wird in den nächsten Wochen noch schöner! (ao/BVEO/red)

Jetzt *frisch* erhältlich:

- Äpfel
- Auberginen
- Birnen
- Blaubeeren
- Blumenkohl
- Bohnen
- Brokkoli
- Brombeeren
- Butternüssen
- Champignons
- Fenchel
- Grünkohl
- Gurken
- Heidelbeeren
- Holunderbeeren
- Kartoffeln
- Kohlrabi
- Kürbis
- Lauch
- Lauchzwiebeln
- Mais
- Mangold
- Mirabellen
- Möhren
- Paprika
- Pastinaken
- Pflaumen
- Quitten
- Radieschen
- Rosenkohl
- Rote Beete
- Rotkohl
- Schwarzwurzeln
- Spinat
- Stachelbeeren
- Staudensellerie
- Steckrüben
- Tomaten
- Wassermelonen
- Weintrauben
- Weißkohl
- Wirsingkohl
- Zucchini
- Zwetschgen
- Zwiebeln

Foto: SeMi/iStock/Getty Images Plus




lokalmatador

Hier können Sie unseren Saisonkalender
fürs ganze Jahr kostenlos herunterladen:

www.lokalmatador.de/saisonkalender

HERBSTPUTZ IM GARTEN

www.lokalmatador.de/garten/

Foto: jsmith/Stock Getty Images

So einfach lässt sich der Garten fit machen für Herbst und Winter

Auch wenn der Sommer für viele nie enden soll – wenn sich die Blätter der Bäume bunt verfärben und den Look des „Indian Summer“ auch in unsere Gefilde bringen, endet die Saison im heimischen Garten. Die Natur freut sich über die Ruhepause, um sich zu regenerieren und frische Kräfte für die kommende Saison zu sammeln. Hausbesitzer können ihren Beitrag dazu leisten – mit den richtigen Wellnesseinheiten für Gehölze, Beete und Hecken.

Der Dank für den Einsatz zum Herbstanfang ist ein gepflegter Garten, in dem man die langsam kürzer werdenden Tage bei wärmerer Herbstsonne genießen kann.

Immer schön sauber bleiben

Damit der Herbstputz nicht zur mühevollen Aufgabe wird, erleichtern praktische Gartenhelfer die Arbeit im Garten. Für saubere Verhältnisse auf Zu-

fahrt, Gartenwegen und der Terrasse sorgen Hochdruckreiniger. Auch Verschmutzungen auf den Gartenmöbeln sind damit einfach beseitigt. Hartnäckigen Moos- und Algenbelägen lässt sich bequem mit einem Flächenreiniger zu Leibe rücken. Mit seinen rotierenden Reinigungsdüsen säubert das praktische Zubehör Steinplatten und Holzdecks spritzwasserfrei. Herbstlaub sorgt zwar an den Bäumen für Herbststimmung, auf Wegen

und Rasenflächen stört es eher. Denn die herabgefallenen Blätter rauben den Gräsern buchstäblich die Luft zum Atmen.

Das Laub einsammeln und für Igel aufheben

„Wenn das Laub nicht beseitigt wird, drohen Verfärbungen oder es kann sich sogar Schimmel auf dem Rasen bilden“, unterstreicht Jens Gärtner, Experte bei einem großen baden-württembergischen Hersteller von Garten- und Motorgeräten. Sein Tipp für das nachhaltige Gärtnern: „Das Laub sammeln und in einem ruhigen Bereich des Gartens anhäufen – das bildet das perfekte Winterquartier für Igel.“ Für eine effiziente Beseitigung der bunten Blätter eignen sich akkubetriebene Laubbläser. Auch mit einem Rasenmäher mit Fangkorb – eingestellt auf eine hohe Schnitthöhe – lässt sich das Laub sehr gut und schnell einsammeln.

Pflanzen nicht vergessen

Das Laub eignet sich auch als Winterschutz für frostempfindliche Pflanzen und ist eine gute Alternative zu Vlies oder Noppenfolie. Bäume, Hecken und Sträucher können bald geschnit-

ten werden. Die letzten Kräuter wollen geerntet werden, empfindliche Exemplare in Töpfen kommen nach drinnen.

Pflegeeinheiten für die Gartenwerkzeuge

Nach dem Herbstputz dürfen auch die Gartenwerkzeuge in den Winterschlaf gehen. Ideal zum Lagern ist ein trockener, gut durchlüfteter Ort. Zuvor haben die Geräte noch etwas Pflege verdient. „Neben dem gründlichen Säubern bietet es sich an, die Messer von Rasenmähern und Heckenschere im Fachhandel nachschärfen zu lassen“, rät Gärtner weiter. Örtliche Fachhändler helfen bei der Wartung deutscher Qualitätsgeräte, können Ersatzteile besorgen und Reparaturen durchführen. Dann leisten sie auch im nächsten und übernächsten Jahr noch gute Dienste.

Akkus vor Kälte schützen

Akkus mögen es im Winterquartier gerne etwas wärmer. Daher bewahrt man diese am besten separat von den Geräten bei Temperaturen von ca. zehn Grad auf. Ein Ladestand von etwa einem Drittel beugt der Selbstentladung des Akkus vor. (djd/STIHL/red)

Mehr Gartentipps für den Herbst und Videos finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-388/



Foto: CandyBoxImages/Stock/Thinkstock

ZUHAUSE wohlfühlen.

Inspirationen aus der Heimat

Jetzt Produkte lokaler Anbieter entdecken,
online bestellen und liefern lassen.



WMF KÜCHENminis Langschlitz- Toaster

Dieser Langschlitz-Toaster ist extrem schlank im Design und trotzdem ein echtes Raumwunder: Zwei XXL-Toastscheiben können gebräunt werden.

von **EURONICS XXL Spiess Elektro Markt St. Leon-Rot**
68789 St. Leon-Rot

59,99 €*
1 % Cashback



side by side

Posterleiste A4 Eichenholz

In der edlen Posterleiste aus schönem Eichenholz können Portraits, Drucke, Poster, Plakate, Skizzen, Kalender, Diagramme, Nachrichten und vieles mehr Hoch- und Querformat präsentiert werden. Dank zweier Hölzer mit Magnet sind die Inhalte schnell ausgetauscht.

von **Bühler – Holz und Handwerk**
75382 Althengstett

18,00 €*
2 % Cashback



Frau Wolle's

Bettdecke Merino-Schurwolle, Jahresdecke

Diese superleichten Decken bestehen aus Merino-Schurwollvlies und Bio-Baumwolle kBa, sie werden von Hand im Chiemgau gefertigt. Merino-Schurwolldecken sind kuschelig warm und temperaturnausgleichend.

von **LebeGut**
76337 Waldbronn-Reichenbach

264,00 €*
1 % Cashback



Mars und More

Teelichthalter Glas Kroko mattschwarz

Ein Teelicht für Romantiker. Dieses Windlicht besteht aus Glas und ist in drei verschiedenen Größen erhältlich. Reinigung einfach mit einem feuchten Tuch abwischen.

von **möbelhund**
70565 Stuttgart

ab 5,40 €*
2 % Cashback



Leonardo

Longdrink Becher 365ml Puccini

Das Bar-Glas ist für den klassischen Longdrink und Cocktail ebenso geeignet, wie für alkoholfreie Getränke. Leonardo steht für feines Design. Das Gläser-Set aus der Serie Puccini überzeugt mit einer klaren Optik.

von **Spiess Küchen & Wohnen**
68789 St. Leon-Rot

2,89 €*
1 % Cashback



Mars und More

Nashorn - Kinderhocker

Dieser Hocker ist vielseitig einsetzbar - Er kann als Sitzhocker oder Spielzeug dienen. Nicht nur ein echtes Highlight im Kinderzimmer, auch als dekoratives Möbelstück im Wohnzimmer oder Schlafzimmer nutzbar.

von **möbelhund**
70565 Stuttgart

133,00 €*
2 % Cashback



DesignNest

Heng Lamp Ellipse USB

Die Henglampe Ellipse arbeitet nach einem einfachen und zeitlosen Konzept - dem Gleichgewicht. Es ist kein Trick, keine Illusion. Die Henglampe besitzt ein außergewöhnliches und inspirierendes Design.

von **Schwarzwald-Lab**
75233 Tiefenbronn

36,80 € DEAL
32,50 €*
5 % Cashback



Schwarzwald-Lab

Natural Office - Lounge Stuhl

Dieser zum Natural Office Schreibtisch perfekt passende Lounge Stuhl besticht mit seinem minimalistischen und klaren Linien ebenso wie durch seine starke visuelle Persönlichkeit. Ein Charakteristikum des Möbeldesigns ist die besondere Art, wie es ein Lächeln bildet.

von **Schwarzwald-Lab**
75233 Tiefenbronn

449,00 €*
5 % Cashback

*Alle Preise inkl. MwSt. zzgl. eventueller Versandkosten. Nur solange der Vorrat reicht. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.





**Spenden-
aufruf**

Wir sind solidarisch mit den Flutopfern aus Rheinland-Pfalz

Die Flutkatastrophe hat unter anderem in Rheinland-Pfalz große Schäden angerichtet. Die Not ist unbeschreiblich groß, die Schäden sind verheerend.

Jeder Euro zählt

Amtsblatt-Verlage aus Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz möchten den Opfern im Katastrophengebiet gemeinsam mit Ihnen, unseren Leserinnen und Lesern, helfen. Es sollen jene unterstützt werden, die neben persönlichem Leid wirtschaftliche Schäden erlitten haben und deren private und berufliche Existenz von dem Hochwasser zum Teil oder völlig vernichtet wurde.

Organisiert wird die Spendenaktion über die Spendenplattform gemeinsamhelfen.de, die Technik dafür stellt betterplace.org. Die Spenden werden ohne Abzug oder Gebühren zu 100 % über die Nussbaum Stiftung an das Deutsche Rote Kreuz, Landesver-

band Rheinland-Pfalz e.V., überwiesen. Das DRK koordiniert und priorisiert die Spendenvergaben. Deren Helferinnen und Helfer arbeiten vor Ort und wissen, wo die Not am größten ist.

Helfen Sie bitte mit, die große Not zu lindern. Jeder Euro zählt. Für jede Spende wird automatisiert eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

In diesem Zuge möchten wir unseren besonderen Dank an alle Hilfskräfte aus Baden-Württemberg aussprechen, die auch über Ländergrenzen hinweg Solidarität gezeigt haben und unterschiedlichste Einsätze gefahren sind.

➡ 100 % der Spenden kommen an

gemeinsamhelfen.de

Jetzt QR-Code scannen und Gutes tun.





Überregionale Coupons Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsan-

spruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen. Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Auflagen vor Ort.

NUSSBAUM+Club



Egmont Ehapa Media GmbH
Leserservice
20080 Hamburg
WWW.EGMONT-SHOP.DE/LTB-PROBE

50 %

Rabatt - Testen Sie jetzt 3 Ausgaben „Lustiges Taschenbuch“ im Probeabo für nur 10,49€

Bereits seit 50 Jahren und seit mehr als 500 Ausgaben begeistert das „Lustige Taschenbuch“ Leserinnen und Leser. Die lustigen Geschichten aus Entenhausen sind auch aus dem Portfolio des EGMONT-Shops nicht mehr wegzudenken. Hier finden Sie immer die neueste Ausgabe des „Lustigen Taschenbuchs“ und der zahlreichen LTB Sonderreihen, wie dem LTB Spezial, oder LTB Ultimate Phantomias. Entdecken Sie außerdem viele tolle Angebote und exklusive Sammlerstücke rund um Donald, Micky Maus, Onkel Dagobert und Co. **Bestellnummer: 1997606**

Der Vorteil ist nicht mit anderen Vorteilen oder Vergünstigungen kombinierbar. Vertragspartner ist die Egmont Ehapa Media GmbH, Alte Jakobstr. 83, 10179 Berlin, Geschäftsführer: Per Gustav Kjellander. Belieferung und Abrechnung erfolgen durch DPV Deutscher Pressevertrieb GmbH als leistender Unternehmer.

Gültig bis 31.12.2022

Kein Code notwendig

NUSSBAUM+Club



Kult AG
Feldstr. 5
76571 Gaggenau
Tel. 07225 9882790
www.kult.ag

10 % Rabatt auf alle Pappuhren + versandkostenfrei

Das Original: Pappuhren aus dem Schwarzwald
In Handarbeit gedruckt, auf Murgtäliger Pappe kaschiert und in Form gestanzt. Betrieben mit Qualitätsuhrwerken von der Firma Junghans. Inklusive Batterie, großer ausführlicher Anleitung und ansprechend verpackt.

Kann im Online-Shop bestellt werden. Kaufen Sie jetzt direkt beim Hersteller mit 10% Rabatt auf www.kult.ag

Code: Nussbaumclub21

NUSSBAUM+Club



Kuckucksuhren Unikate
Triberger Str. 38+40
78136 Schonach
info@schwarzwalduhr.de
www.kuckucksuhr.com

5 % Rabatt auf das gesamte Kuckucksuhren-Sortiment

Im reinen Familienbetrieb werden ausschließlich Kuckucksuhren-Unikate gefertigt. Jede Kuckucksuhr wird komplett von Hand geschnitzt.

Wenn der Gutschein vor Ort eingelöst, gilt Bezahlung bar vor Ort. Bei Bestellung per E-Mail per Vorkasse.

Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.07.2022

Ausschneiden und vor Ort einlösen

NUSSBAUM+Club



LALALAB.
Invaders Corp SAS
144 Quai des Jemmapes
75010 Paris

20 % Rabatt

Es gibt in unserer App alles, was das Fotoherz begehrt und wir verschicken deine Bilder in über 75 Länder zu allen deinen Liebsten!

Rabattcode nur einmal pro Person einlösbar. Ausgenommen sind Versandkosten. Bestellungen erfolgen ausschließlich über die LALALAB-App aus dem App-Store.

Gültig bis 31.12.2021

Code: LALANUSS2021

Foto: grki/Thinkstock



NUSSBAUM+Club



Museums-PASS-Musées
Geschäftsstelle, Viaduktstr. 12,
Postfach CH-4002 Basel
info@museumspass.de
www.museumspass.de

20 %

Rabatt auf den Museums-PASS-Musées

Der Museums-PASS Musées ist Ihre Eintrittskarte für 345 Museen, Schlösser und Gärten in Deutschland, Frankreich und der Schweiz. Besuchen Sie mit dem Museums-PASS-Musées spannende Ausstellungen, entdecken Sie romantische Schlösser und Burgen, unternehmen Sie lange Spaziergänge durch blühende Gärten oder gehen Sie nur mal kurz ins Museum, um einen Blick auf Ihr Lieblingsgemälde zu werfen. Ab Ihrem ersten Museumsbesuch haben Sie mit dem Museums-PASS-Musées ein Jahr lang freien Eintritt in die Dauer- und Sonderausstellungen der Mitgliedsmuseen. Und bis zu fünf Kinder unter 18 Jahren können gratis mit ins Museum, auch ohne verwandtschaftliche Beziehung.

Kann im Online-Shop mit dem Buchungscode bestellt/eingelöst werden. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Gilt nur für Neukunden.

Gültig bis 31.12.2021

Code: NUSSBAUM21



Verzücke mit deinem strahlenden Lächeln.

Mit Produkten lokaler Händler aus **Baden-Württemberg.**



6,50 €*
2 % Cashback

Hydrophil Zahnbürstenhalter – blau
Der Zahnbürstenhalter von Hydrophil besteht zu 100 % aus Keramik und wird der Umwelt zuliebe in einem schicken Recycling-Karton geliefert. Die nachhaltigere Alternative zum Plastik-Zahnputzbecher wurde in Zusammenarbeit mit einer Werkstatt für Menschen mit Handicap entwickelt und wird seither von diesen in liebevoller Handarbeit gefertigt. Pro verkauftem Zahnbürstenhalter werden 3 % des Preises an „Viva con Agua“, „GoBanyo“ und „Kein Bock auf Nazis gespendet“.



3,90 €*
3,50 €*
2 % Cashback

Hydrophil Maus Kids Zahnbürste aus Bambus



5,30 €*
2 % Cashback

Hydrophil Zahnpflege Tabs Salbei mit Fluorid



14,90 €*

Sophie Schoenwald Der große Zahnpflege Tag im Zoo



195,45 €*
1 % Cashback

Philips Sonicare Diamond & Airfloss



12,90 €*
10,50 €*
2 % Cashback

SWAK Zahnsalz im Glastiegel 12 g



16,90 €*
12,90 €*
2 % Cashback

SWAK Zahnöl 10 ml

*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

Lokale Shopping Welten entdecken

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufinbw.de/zaehne



ANZEIGE

EXPERTENTIPP



KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

GEWÄHRLEISTUNG BEIM IMMOBILIENKAUF/-VERKAUF - KÖNIGSKINDER

Beim Verkauf werden offensichtliche Mängel im Zuge der Übergabe einer Bestandsimmobilie im Protokoll festgehalten und entweder über einen reduzierten Preis abgegolten oder durch den Verkäufer beseitigt. Zeigen sich nach dem Kauf eines bebauten oder unbebauten Grundstücks oder einer Eigentumswohnung Mängel, stellt sich für den Käufer häufig die Frage, ob er Rechte gegen den Verkäufer geltend machen, und für den Verkäufer folglich, ob er Ansprüche des Käufers abwehren kann. Um Unstimmigkeiten und darauffolgende Konflikte zu vermeiden, ist ein Haftungsausschluss beim Immobilienverkauf gesetzlich geregelt, werden im Kaufvertrag Punkte zur Mängelhaftung genau deklariert. Der Verkauf einer Bestandsimmobilie erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, der Verkäufer verpflichtet sich aber unter anderem, alle ihm bekannten Mängel an der Immobilie offen zu legen. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler beantworten für Sie gerne weitere offene Fragen zur Thematik der Gewährleistung beim Immobilienkauf/-verkauf - sprechen Sie uns an!

Bekannt aus der Fernsehwerbung bei RTL und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerken Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline
* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth

EIN STARKES TEAM AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

Klare Manuskripte

sind Voraussetzung für
eine fehlerlose Anzeige.



Jeden
Monat
NEU

Die Oktoberausgabe des Nussbaum Club-Magazins – jetzt als ePaper lesen!

Exklusiv nur für Nussbaum Vorteilsclub-Mitglieder*

Es erwarten Sie wieder tolle Angebote, exklusive Partner-
vorstellungen und interessante Artikel. In der Oktoberaus-
gabe dreht sich alles um das Thema „Kaffee und Tee“. Hier
finden Sie tolle Artikel von kaufinBW zum Thema Kaffee
und Tee, verschiedene Sparangebote bei Museen und
ein tolles Gewinnspiel. Zudem können Sie sich auch auf
leckere Kürbisrezepte freuen.

*Als Abonnent sind Sie automatisch und kostenlos Mitglied.

» Noch kein ePaper-Zugang?

Jetzt schnell und kostenlos für die NussbaumID
registrieren und das Nussbaum Club-Magazin
nicht verpassen! www.lokalmatador.de/login/

» Hier geht's direkt zu den Magazinen:

www.lokalmatador.de/nussbaum-club-magazin/ ▶

NUSSBAUM Club

www.nussbaum-medien.de/



Anbieter der Woche

Goodvines

9 69123 Heidelberg

Die stilvolle alkoholfreie Alternative aus Heidelberg

Das Sortiment des inhaberge-
führten Unternehmen Good-
vines aus Heidelberg besteht
ausschließlich aus alkoholfrei-
en Weinen.

Hier findest du eine große
Auswahl an stilvollen, alkohol-
freien Weinen. Ideal geeignet
für den unbeschwerten Wein-
genuss.

Durch den Prozess der Va-
kuumdestillation wird der im
Wein enthaltene Alkohol ent-
zogen, während das Bukett

erhalten bleibt. Gleichzeitig
verzichtet Goodvines auf die
Zugabe von künstlichen Aro-
men, Kristallzucker und ande-
ren Zusätzen. So stellen sie ein
Genussprodukt für alle her, die
nicht auf ein Glas Wein, wohl
aber auf Alkohol verzichten
möchten.

Wenn du den besonderen Sau-
vignon Blanc, Merlot Rosé,
Riesling, Cabernet Sauvignon
oder gar Glühwein probieren
willst, dann schau dich bei
Goodvines um.



55,00 € **DEAL**
49,90 €*
1% Cashback

Goodvines
Kennenlernpaket Alkoholfrei



30,00 € **DEAL**
26,00 €*
1% Cashback

Goodvines
Longdrink und Aperitif – Set



28,00 € **DEAL**
25,00 €*
1% Cashback

Goodvines
Der perfekte Aperitif – Set



55,00 € **DEAL**
49,90 €*
1% Cashback

Goodvines
Probierpaket – Das Sortiment

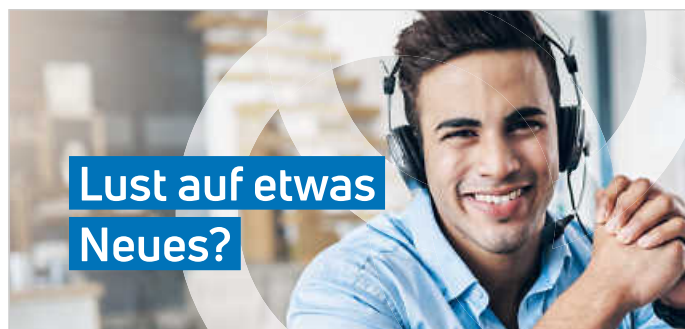
Versandkostenfrei ab 20 €

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufinbw.de/goodvines

*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung
abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.





**Lust auf etwas
Neues?**

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren Amts- und private Mitteilungsblätter, Eventmagazine, das Online-Portal lokalmatador.de, der Online-Marktplatz [kaufinBW](http://kaufinBW.de) und die NussbaumCard ergänzen das Produktangebot.

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mediaberater (m/w/d) im Innendienst

in Teilzeit oder Vollzeit (24-39 Stunden / Woche) zunächst auf 12 Monate befristet am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und sichere Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

Das bieten wir Ihnen

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten und ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer frühestmöglichen Verfügbarkeit, Ihrer gewünschten Wochenarbeitszeit und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung über unser Stellenportal www.nussbaum-medien.de/stellenangebote



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Personalabteilung - Opelstr. 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.knvertrieb.de



**Wir
suchen
dich.**

Noch nie war es so spannend wie heute: Auszubildende haben die Chance, unseren Veränderungsprozess vom Verlag zum Multimediahaus hautnah mitzuerleben. Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. Unsere Print-Produkte werden durch unsere neuen Geschäftsmodelle, unter anderem im Bereich E-Commerce, ergänzt. Begleite auch du uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation.

Zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022 suchen wir:

Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)

am Standort St. Leon-Rot

Kaufleute für Marketingkommunikation

an den Standorten St. Leon-Rot und Weil der Stadt

Medienkaufleute Digital und Print

an den Standorten St. Leon-Rot und Weil der Stadt

Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)

an den Standorten St. Leon-Rot und Weil der Stadt

Medientechnologie Druck (m/w/d)

am Standort St. Leon-Rot

Das bieten wir dir:

- Moderne Arbeitsplätze und übertarifliche Bezahlung
- Exkursionen und Bildungsreisen
- Regelmäßige Feedbackgespräche mit deinen Ausbildern sowie flache Hierarchien
- Angenehme und flexible Arbeitszeiten
- Weiterbildung an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Unsere Stellenanzeigen findest du unter:

[➔ nussbaum-medien.de/berufsausbildung](http://nussbaum-medien.de/berufsausbildung)

Übrigens kannst du dich über den Link direkt online bewerben!
Wir freuen uns über deine Bewerbung!



www.nussbaum-medien.de

KÜCHENSTUDIOS IN DER REGION

www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

Foto: LEK_3DPHOTO/iStock/Getty Images Plus

Perfekt geplante Küchen

In der Küche wird ein erheblicher Teil der privaten Zeit verbracht. Bei der Planung berät der Küchenfachhandel daher intensiv im Hinblick auf optimale, komfortable Bedingungen. Die deutsche Küchenindustrie hat vielfältige innovative Lösungen im Angebot, mit denen die Küche individuell auf die jeweiligen ergonomischen Anforderungen zugeschnitten werden kann.

Wichtig ist vor allem eine aufrechte und damit rückenfreundliche Position für die Nutzer. Um jeweils die optimale Arbeitshaltung zu gewährleisten, werden die Küchenunterschranke und die Sockel in verschiedenen Höhen angeboten. Empfehlenswert kann auch eine elektrisch höhenverstellbare Küchenzeile oder Kochinsel sein, die sich per Tastendruck in die ideale Arbeitsposition bringen lässt – etwa in Haushalten, in denen die Familienmitglieder starke Größenunterschiede aufweisen. Bei der Küchenplanung ist zudem auf eine bestmögliche Anordnung der unterschiedlichen

Arbeitszonen zu achten, um gerade in einer geräumigen Küche die Laufwege kurz zu halten und den Arbeitsfluss zu erleichtern. Beispielsweise sollten die Bereiche „Spülen“, „Vorbereiten“ und „Kochen“ möglichst eng beieinander liegen. Küchenplaner gestalten jede Küche nach den Raummaßen und den Wünschen der Nutzer.

Optimal für Stauraum sorgen

Von entscheidender Bedeutung für eine rückschonende Küchenarbeit ist darüber hinaus eine intelligente Stauraumpla-

nung. Die Küchenutensilien, das Geschirr und die Vorräte sollten übersichtlich untergebracht und bequem zu erreichen sein. Dazu tragen etwa Unterschränke mit Vollauszügen bei, die den Zugriff deutlich vereinfachen. Wegen des umfangreichen Stauraums sind Hochschränke gerade auch für kleine Küchen zu empfehlen. Im Trend liegen elegante, komfortable Schiebetüren. Als wahre Stauraumwunder gelten zudem Eckschränke, bei denen ein Tablarauzug den Inhalt komplett heraus fährt. Für viel Bewegungsfreiheit am Kochfeld sorgen Schräg- oder Decken-

hauben sowie Kochfeldabzüge. Häufig werden auch angrenzende Bereiche wie Vorratskammer, Hauswirtschaftsraum, Garderobe, Ankleide und sogar das Badezimmer im Fachhandel gleichzeitig mitgeplant. Denn die typischen küchenspezifischen Merkmale wie Strapazierfähigkeit, Belastbarkeit, Bedienkomfort, Stauraumnutzung und die geübte Verbindung aus Möbeln und Technik bieten sich dafür einfach an. Wohn- und Küchenmöbel aus einer Hand sorgen für einen einheitlichen Look. (Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e. V. (AMK)/red)



Küchenstudio
Möbelhaus
Innenausbau
Schreinerei

Kallenberger 
Gundelsheim

06269.42 160 ▪ www.kallenberger.eu

Jnh. Bernd Baumbusch
Kallenberger GmbH & Co. KG
Heilbronner Straße 108, 74831 Gundelsheim

Foto: AndreyPopov/iStock/Getty Images Plus



Foto: jgroup/iStock/Getty Images Plus

GESCHÄFTSANZEIGEN



RADIO REGENBOGEN ZAHLT IHRE RECHNUNG

NEU!

Das 10.000 Euro Versprechen

Jeden Morgen, jede Stunde

Teilnahmebedingungen unter: www.regenbogen.de

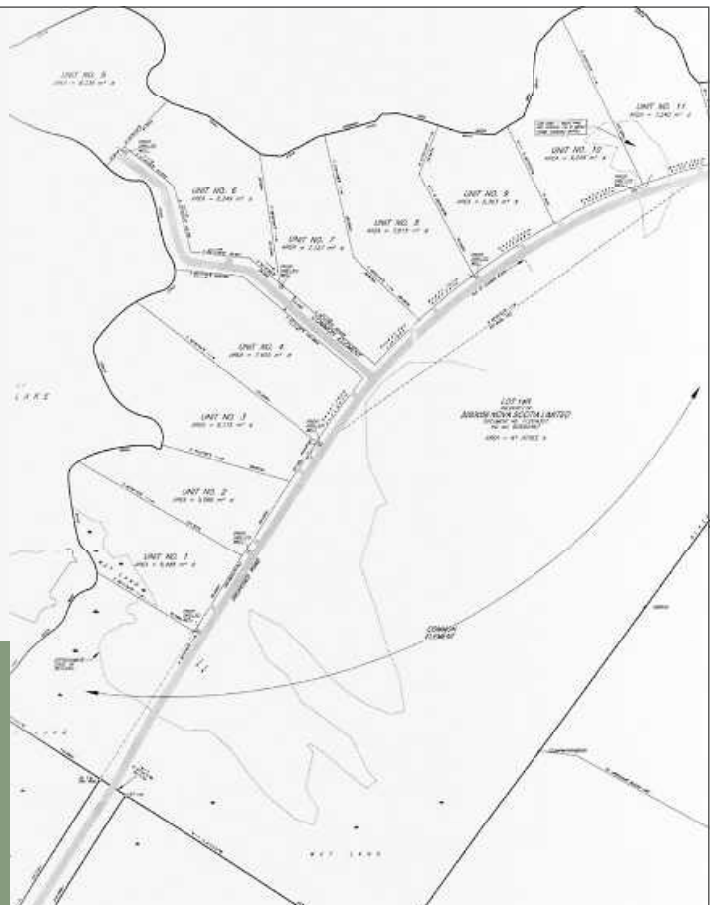
SEEGRUNDSTÜCKE *Canada/Nova Scotia – Hirtle Lake*

Gerne können bei Interesse auch verschiedene Haustypen für Sie individuell gebaut werden.

Wenden Sie sich bei Interesse an uns.
Wir stellen für Sie den Erstkontakt her!



Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG
Emil-Haag-Str. 27 • 71263 Weil der Stadt
info@brigitte-nussbaum.de
Tel. 07033 52 66 - 71 • Fax 07033 5266 - 78





Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Herbst-Update!

... aber zuvor die To-do-Liste im Garten!

jetzt wird's gemütlich

- Herbstrasendünger „Moos-los“ glücklich
- Großes Herbst-Pflanzenangebot sowie Herbst-Floristik
- Blumenzwiebeln/Steckzwiebeln jetzt stecken!

trendige Kuschelmodetrends ♥



tägliche Apfelannahme

von 8 - 18 Uhr (Mo.-Fr.)

von 8 - 13 Uhr (Sa.)

„Superbequemes Abladen“



Barth - Garten - Zoo - Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

Instagram: Barth_Garten_Zoo_Geschenke Facebook: Barth-Garten-Zoo-Geschenke

www.landhandel-barth.de



**Autohaus
Ralph Müller**

Suzuki-Vertragshändler

Ortsstraße 7

74847 Obrigheim-Asbach

Telefon (0 62 62) 21 46

www.autohaus-mueller.de

Dachreparaturen aller Art:

- Flachdachbau/Ziegeldach
- Asbest-Dachsanierung
- Dachüberprüfungen



MKS Meisterbetrieb · Dachdeckermeister Binder · Mobil 017672602030

Zahradnik

HEIZÖL VON ZAHRADNIK

2022 steigt
die CO₂-Steuer

**Jetzt aktiv
werden und
Geld sparen!**

	24 tanks
Diesel	103 ⁹
Super E10	125 ⁹
Super	127 ⁹
Super Plus	133 ⁹
LPG Autogas	52 ⁹

**Ihr starker Heizölpartner
im Rhein-Neckar-Gebiet**

Zahradnik - Qualität und Zuverlässigkeit seit 60 Jahren

☎ 06261 4004

kontakt@zahradnik.com

www.zahradnik.com

Industriestraße 3-5 • 74821 Mosbach

Goldankauf Bad Rappenau

Altgold
Zinn

Bargeld sofort!

Münzen
Besteck



Uhren

Zahngold

BW-Gold Kirchenstrasse 18 Bad Rappenau
Gegenüber von der Volksbank am Bahnübergang
Mo - Fr: 9:30 - 18:00 Uhr Tel. 07264 - 7044834
Auch diskret bei Ihnen zu Hause



Rehn & Sohn

Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202

74080 Heilbronn

07131 48 58 48

info@rehn-und-sohn.de

Jetzt neu:



Stoffe aus
recyclten
Materialien

Persönliche Beratung auch während Corona möglich.